

# Der Viceadmiral.

Operette in 3 Acten

von

F. Zell und Richard Genée.

MUSIK

von

C. MILLOCKER.

Clavierauszug mit Worten  
Pr. M. 12. —.

Clavierauszug ohne Worte  
Pr. M. 4. 50.

London, Ent Stat Hall.

Eigenthum des Verlegers. Mit Vorbehalt aller Arrangements.

Verlag von Aug. Cranz in Hamburg

Wien, C. A. Spina (Alwin Cranz) Brüssel, A. Cranz.  
Déposé.

# Inhalt:

## Act 1.

	Pag.
Introduction.	3
Nº 1. Chor und Auftrittslied: „Waffenruh“	5
Nº 1½. Abgang.	20
Nº 2. Brief-Couplet: „Da längst Sie angemeldet schon“	21
N. 2½. Duettino: „Verlockend erscheint allerdings“	25
Nº 3. Auftrittslied: „Hoch vom Thurmgemach“	27
Nº 4. Terzett: „Mich nimmt er“	30
Nº 4½. Abgang.	40
Nº 5. Terzettino: „Geh'n wir in den Garten.“	41
Nº 6. Duett: „Ein schlichter Seemann bin ich“	48
Nº 7. Finale I: „Zur Verlobung sind wir bestellt“	56

*CONTINUED*

## Act 2.

Nº 8. Chor: „Lasst uns singen“	98
Nº 9. Duett: „Sag ‚Du‘ zu mir“	101
Nº 10. Couplet: „Ich hab' schon manchen Sturm erlebt“.	104
Nº 11. Quartett: „Um mich zu lösen“	106
Nº 12. Duett: „Gleich nach der Trauung“	113
Nº 13. Finale II: „Aus der Kapelle tönt“	120

## Act 3.

Nº 14. Entreact und Chor: „Wir sind befreit.“	158
Nº 15. Sextett: „Solch' ein Heldenruhm“	164
Nº 16. Walzer: „Stark sind wir Männer“	170
Nº 17. Finale III: „Wir sind befreit“	175

# Introduction.

C. Millöcker.

*Allegro vivo.*

PIANO.

The musical score consists of six systems, each with a treble and bass staff. The key signature is one sharp (F#) and the time signature is 6/8. The first system begins with a piano (p) dynamic marking. The music is characterized by rhythmic patterns and chordal textures. The second system includes a fermata over a chord in the treble staff. The third system continues the melodic and harmonic development. The fourth system features a fermata over a chord in the treble staff. The fifth system shows a change in texture with more active bass lines. The sixth system concludes with a fortissimo (ff) dynamic marking.

*Meno mosso.*

*ff* *p*

*Andantino.*

*rit.* *p* *Ped.*

*Ped.*

*Ped.* *Ped.*

*Ped.*

*pp*

*Allava N. 1.*

Nº 1. Chor und Auftrittslied.

*Allegro.* *marc.*

*mf* *mf* *p* *f* *mf* *f* *rallent.*

This musical score is for a piece titled "Chor und Auftrittslied" (Chorus and Entrance Song). It is written for piano in G major and 4/4 time. The score is divided into seven systems, each with a treble and bass staff. The tempo starts as "Allegro" and then changes to "marcato" (indicated by a wedge symbol). The dynamics range from mezzo-forte (mf) to piano (p) and forte (f), ending with a "rallentando" (rallent.) instruction. The piece features a variety of textures, including block chords, arpeggiated figures, and melodic lines with slurs and accents.

CHOR der MATROSEN.

*Tom.*

Waffen - ruh' Waffen - ruh' Einer ruft's dem Andern zu!

*Bass.* Waffen - ruh' Waffen - ruh' Einer ruft's dem Andern zu!

The first system of the musical score features a vocal line and a piano accompaniment. The vocal line consists of two staves: a treble clef staff for the vocal melody and a bass clef staff for the bass line. The lyrics are 'Waffen - ruh' Waffen - ruh' Einer ruft's dem Andern zu!'. The piano accompaniment is written for both treble and bass clefs, with dynamic markings *mf* and *p*. The key signature has one sharp (F#) and the time signature is 4/4.

Einer ruft's dem Andern zu! 0 - ho - il 0 -

Einer ruft's dem Andern zu! 0 - ho - il 0 -

The second system continues the vocal and piano parts. The lyrics are 'Einer ruft's dem Andern zu! 0 - ho - il 0 -'. The piano accompaniment includes a trill marked *tr* in the bass line. The key signature and time signature remain consistent with the first system.

ho - il Waffen - ruh!

ho - il Waffen - ruh!

The third system features the lyrics 'ho - il Waffen - ruh!'. The piano accompaniment continues with a complex rhythmic pattern in the bass line. The key signature and time signature are maintained.

Waffen - ruh! Einer ruft's dem Andern zu! Einer ruft's dem Andern zu! 0

Waffen - ruh! Einer ruft's dem Andern zu! Einer ruft's dem Andern zu! 0

The fourth system concludes the piece with the lyrics 'Waffen - ruh! Einer ruft's dem Andern zu! Einer ruft's dem Andern zu! 0'. The piano accompaniment features a final chord in the bass line. The key signature and time signature are consistent throughout the score.

he ho  
ho il O ho

Lang gewöhnt an Pul-verdampf  
Lang gewöhnt an Pul-verdampf

scheu'n wir nicht den Tod! Ste-hen fest bei  
scheu'n wir nicht den Tod! Ste-hen fest bei

Sturm und Kampf wenn uns die Pflicht ge-bot!  
Sturm und Kampf wenn uns die Pflicht ge-bot!

*mf*

Frohen Muths bei dem Tosen der Wel- len schau' wir zu, wie sie macht-los zerschellen am

Frohen Muths bei dem Tosen der Wel- len schau' wir zu, wie sie macht-los zerschellen am

*f* *p* *f*

Klip- penrand. am Fel- sen- riff, am Bug von un- sern stol- zen Schiff!

Klip- penrand. am Fel- sen- riff, am Bug von un- sern stol- zen Schiff!

Mag der Wind vol- ler Wuth uns umwe- hen, dienst- bereit muss die Se- gel er blä- hen, er

Mag der Wind vol- ler Wuth uns umwe- hen, dienst- bereit muss die Se- gel er blä- hen, er

*f* *p* *f*

treibt uns fort auf wei- ter Bahn! Uns un- ter- than ist der Or- kan!

treibt uns fort auf wei- ter Bahn! Uns un- ter- than ist der Or- kan!



Wo es immer sei Ge - fah-ren uns um - schweben doch wenn sie vor -  
 Wo es immer sei Ge - fah-ren uns um - schweben doch wenn

bei so gib'ts ein lu - stig Le - ben da - rum Heut wo kei - ne  
 sie vor - bei so gib'ts ein lu - stig Le - ben da - rum Heut wo kei - ne

Bom - be uns schre - cket, kei - ne Fein - des - ku - gel uns ne - cket, lasset er - klin - gen  
 Bom - be uns schre - cket, kei - ne Fein - des - ku - gel uns ne - cket, lasset er - klin - gen

fröh - lichen Sang sicherlich währt die Ru - he nicht lang. Heut, wo rei - ne Luft uns er - quieket  
 fröh - lichen Sang sicherlich währt die Ru - he nicht lang. Heut, wo rei - ne Luft uns er - quieket

5

wo kein Pul - ver - dampf uns er - sti - eket las - set er - klin - gen fröh - lichen Sang,  
 wo kein Pul - ver - dampf uns er - sti - eket las - set er - klin - gen fröh - lichen Sang,

fröhlichen Sang, fröhlichen Sang. Sicherlich währt die Ruhe nicht lang — ach sie währt nicht  
 fröhlichen Sang, fröhlichen Sang. Sicherlich währt die Ruhe nicht lang — ach sie währt nicht

lang ho - i - ho, jo - ho, ho - i - ho, jo - ho Waf - fen - ruh!  
 lang ho - i - ho, jo - ho, ho - i - ho, jo - ho Waf - fen - ruh!

Ho - i - ho jo - ho, ho - i - ho jo - ho Waf - fen - ru - he!  
 Ho - i - ho jo - ho, ho - i - ho jo - ho Waf - fen - ru - he!

*Allegro.* ROTTMANN.

Ei, woste-cken heut' uns' re Jun-gen?

Eilt, frisch vom Fleck, schnell jetzt al-le Mann auf Deck!

( pfeift auf einer kleinen Schiffspeife )

*Marschtempo.*

SCHIFFSJUNGEN.

*Soprano.*

Bei Stür-men und Wet-tern ho-he Ma-sten er-  
klet-tern, ha, das ist uns' re Freud' da sind wir gleich be-reit, am

schwan-ken- den Sei- te geht's hi- nauf dann in Ei- le hat man Kraft, jun- ges

Blut, en- det Al- les gut! Gewagt wird jeder Sprung wenn's noch so

hoch sei, e- la- stisch und mit Schwung geht's: Eins, zwei, drei, Hei!

Wer blie- be fei- ge wohl da- bei zu- rück gilt es her-

vor zu thun sich mit Ge- schick. Kaumtönt Be- fehl, ge- schwind

ist's auch ge- sehen; ha- wir ha- ben das vom Wind — uns ab- ge-

sehen. Ja! Er gibt das Bei- spiel uns zur Stell drum flie- gen

schnell  
wir wie Wind so schnell, so schnell Wir sind wie er, so frisch so

frei, bei Al- lem gern da- bei! Juch- hei juch-

hei, juch- hei, juch- hei!

*Moderato.*

PUNTO.

Mir scheint ich hab' ver-schla-fen heut'

die Son - ne steht schon

hoch! Zum Dienst wär schon die höch - ste Zeit, doch

still bleibt Al-les noch! Wie kommt's dass heut' mich nichts ge -

weckt Ka-no-nen don - ner nicht ge - schreckt! Ist Eu-er Pul-ver schon ver-

*Poco più mosso.*

P  
scho - sen? Was hilft mir Waffen.

*Sopran.*

Waf - fen - ruh' ist ab - ge - schlos - sen!

*Tenor.*

Waf - fen - ruh' ist ab - ge - schlos - sen!

*Bass.*

Waf - fen - ruh' ist ab - ge - schlos - sen!

*mf* *f* *p*

P  
ruh' was Al - le Ruh' hat man kein schö - neres Ge - schlecht da -

*f* *p*

P  
zu! Die Wei - ber, die Wei - ber, die Wei - ber feh - len

*Allegretto.*

P  
doch! Ach! 1. Zwar die Frauen -

*p* *p*

*p*

zim-mer hab verwünscht ich im-mer; Thrä-nen und Ge-wim-mer falscher Kat-zen-  
wan-gen, mor-gen ad-te Zan-gen! Wer in's Netz ge-gan-gen bleibt dann kriegsge-

*f*

glim-mer! Lau-ter Zie-re-rei-en, e-wig Klatsche-rei-en! Schö-ne Pa-pa-  
fan-gen. Da nutzt nicht Cou-ra-ge fortgeht's zur Ma-ria-ge. Sagt man, Nein! gibt's

*p*

gei-en die ab-scheu-lich schrei'n! Nichts als ko-ket-ti-ren, auf das Eis mis-  
Ra-ge, sagt man, „Ja“! Bla-mag! Zun-gen-fer-tig strei-ten und mit Al-bern-

*p*

füh-ren und da-bei noch in-tri-gü-ren zum Ver-stand ver-  
hei-ten oft-mals gra-de den Ge-schei-den in die Tin-te

*f*

lie-ren. Klap-pern wie die Müh-len mit Ge-füh-len spie-len. Auf den Ei-nen  
rei-ten. Heu-te liebend küs-sen mor-gen nichts mehr wis-sen. Heut: Mein Le-cker-



P  
 zie - len und doch auf den An - dern schie - len. Ü - ber Al - les  
 bis - sen mor - gen so ganz vor - nehm grüß - sen. Heut zum Thee ge -

P  
 kla - gen nach Ver - bot' - nen fra - gen nie die Wahr - heit  
 la - den, mor - gen „fort mit Scha - den? Heu - te mich be -

P  
 sa - gen, nach Ver - gnü - gen ja - gen, Ru - he hat man  
 gna - den Mor - gen den Kam' - ra - den. Da - bei geht uns

P  
 nim - mer, täg - lich wird es schim - mer, stünd - lich wird man  
 im - mer auch der letz - te Schim - mer von Ver - stand in

P  
 düm - mer, o, die Frau - en - zim - mer!  
 Trüm - mer, o, die Frau - en - zim - mer!

Und doch - und doch

Gemässigttes Walzertempo.

P

Was sind wohl all' die Mängel? Ihr bleibt doch die Engel das

P

- sag' ich ehrlich; Ihr bleibt für uns unentbehrlich! Soll's Einer

*rull.* *a tempo.*

P

nur pro-bi-ren oh-ne Euch e-xis-ti-ren; Ganz ohne Weib

P

- wird man elend an Seele und Leib! Leben ganz ohne Weib da gibt's

R.

O.

II.

C.

Leben ganz oh-ne Weib da gibt's

Le-ben oh-ne Weib da gibt's

*f*

P

gar kei - nen Zeit - ver - treib!

gar kei - nen Zeit - ver - treib!

gar kei - nen Zeit - ver - treib!

gar kei - nen Zeit - ver - treib!

1.

P

2. Heute Rosen -

P

treib!

treib!

treib!

treib!

Nº 1  $\frac{1}{2}$ .

The musical score is written for piano in G major and common time. It consists of seven systems, each with a treble and bass staff. The tempo is marked *Moderato.* and the initial dynamic is *pp*. Trills are indicated by *tr* above notes in the first, second, and sixth systems. The third system features dynamic markings of *f* and *p*. The sixth system includes a *pp* marking. The seventh system concludes with *f* and *pp* markings. The piece ends with a double bar line.

## Nº 2. Brief-Couplet.

*Allegro moderato.*

HENRI.

PIANO.

H

Da längst Sie an-ge-mel-det schon bei mir als Schwieger- sohn  
Die Mäd-chen ha-ben Fan-ta-sie und Sinn für Po-e-sie

H

so fin-den Sie zu je-der Zeit uns zum Em-pfang be-reit,  
sie spie-len Lau-te mit Bra-vour, und sin-gen möll wie dur!

H

Zwei Töch-ter hab ich das ist wahr und Bei-de hei-rath-bar!  
Ge-bil-det phi-lo-sophisch tief, und doch da-bei na-iv!

H

Be-sü-chen Sie uns bald ein-mal, Sie ha-ben frei-e Wahl!  
Sie kön-nen tan-zen wun-der-bar und schwimmen auch so-gar!

II

Dann nehmen Sie ganz un- genirt die wel- che con-ve- nirt!  
 Sie rei-ten wie ein Ca- valier und fecht-ten nebstbei Stier!

*pp*

II

Die Ei- ne ist brü- net- ter Art die And- re blond und zart! Ja  
 Und Ab- nenzähl- sie si- cherlich noch ei- nen mehr als ich! Ja

*rallent.*

II

Zwei En- gel sind es hold und süß, ich sa- ge nichts, als  
 Ich würd' noch ger- ne sa- gen mehr, wenn ich nicht Va- ter

*a tempo*

*p*

II

dies, ich sa- ge nichts als dies! Ein Mor- gen- thau auf  
 wär, wenn ich nicht Va- ter wär! So mach' ich denn für

*2.*

*mf*

II

ri- sches Gras, ich sa- ge nichts als das, ich sa- ge nichts als  
 heut' den Schluss mit achtungsvollsten Gruss, mit achtungsvollstem

*p*

*pp*

1. 2.

das! Gruss. Ver-

*mf* *pp* *Allegro.*

lockend er - scheint aller - dings mir die Sache und werth das ich bald auf den Weg mich schou mache! Wer

weiss, ob so günstige Ge - le - gen - heit zu häus - lichem Glü - cke sich wie - der beut. Ich

nehm, was ich finde, die Blon - de, die Braune ich hab' kei - ne Gründe mich treibt blos die Laune. Dem

Zufall nicht wehr' ich ver - traue dem Glück und morgenschon kehrt rich als Eh' - manns Eh' - mann zu

rück! Doch was sehe ich noch Et- was steht hier, ein Post-

Tempo I.  
crip - tum hö - ren wir: Sie fin - den mehr, als ich ver - hieß

ich sa - ge nichts als Dies, ich sa - ge nichts als Dies! Zwei Mädchen sind's von

eig - ner Race ich sa - ge nichts als das, ich sa - ge nichts als das!

*mf* *Allegro vivo.*

*f*



*Allegro vivo.*

HENRI.

Ver-lockend er-scheint aller dings mir die

PUNTO.

PIANO.

H.

Sache, und werth dass ich bald auf den Weg nicht schon mache! Wer weiss, ob so günstige Ge - le - gen-

H.

heit zu häus-lichem Glü-cke sich wie - der beut! Ich nehme was ich finde die Blon - de die

P.

Ich lie-be die Weber, ob Blon-de, ob

H.

Braune, ich hab kei-ne Grün-de, nicht treibt blos die Laune. Dem Zufall nicht wehr'ich ver- traue dem

P.

Braune, selbst Rothe ver-derben mir nicht mei-ne Laune. Ich hat-te bei Al-len noch immer viel

*Moderato.*

H  
Glück und morgenschonkehr' ich als Eh - mann, als Eh - mann zu - rück!

P  
Glück, doch keh - re ich le - dig wie vor - her, wie vor - her zu - rück!

*Moderato.* *tr*

*tr*

*tr* *pp*

### Nº 3. Auftrittslied.

*Andantino.*

*p*

*rit.* *pp*

GILDA.

Hoch vom Thurmgemach stieg früh herab ich schon, wie still ist der  
 Aschenbrödel gleich im Märchensteh ich da! Ach, wär' doch die

PIANO.

Mor - gen, noch regt sich kein Ton! Den schö - nen, jun - gen Tag, der  
 Stund' der Er - lö - sung mir nah! Wie ger - ne mücht ich frei gleich

ro - sig mir er - blüht, ich grüss' ihn mit Thrä - nen mit sehnsücht' gen  
 je - ner Mö - ve sein, die sorg - los da - hinschwebt im Ae - ther so

Lied: Ein - sam klag' ich hier mein Leid, das Glück hat mich ge -  
 rein. Schmach und Spott nur dul - de ich, wen kümmern mei - ne

mie - den, Al - len ach, ist Freud' beschie - den mir nur Trau - rig  
 Thrä - nen? Nie - mand ach, ver - steht mein Seh - nen, Niemand lie - bet

*Allegro non troppo.*

*a tempo.*

*rall.*

keit! Möch- te auch beim Tanz — gern mich zei- gen  
 mich! Doch von fer- nen Meer, — durch die Wo- gen,

— mit den Bur- schen dreh'n — dort im Rei- gen — wo sie  
 — kommt ein Rit- ter her — einst ge- zo- gen — der wird

All' ver- eint — fro- her Lie- der- sang, — wo her- ü- ber schallt  
 mich be- frei'n — wird sein Herz mir weih'n, — wird auf e- wig mein

*rall.* *a tempo.*

— Ca- stag- net- ten- klang — dort wo leicht be- schwingt — Paa- re  
 — dann als Gat- te sein! — Al- so hat's ein Traum — mir ver-

*rall.* *a tempo.*

schwe- ben — da ist Hei- ter- keit, — da ist Le- ben! — Ja ich  
 kün- det, — und sein Bild nie- mals — mir ent- schwindet, — Was der

sah's von fern wär' da - bei, ach, so gern gar so  
Traum ver - sprach bald ist's wahr, mein wird er am Al -

gern. Möcht' ge<sup>2</sup> nies - sen froh - mei - ne Ju - gend - zeit, dann er -  
tar! Und mit ihm ich muss - thei - len Glück und Noth - von dem

fül - let mein Herz See - lig - keit!  
er - sten Kuss bis in den Tod!

2. Dem

12.

# Nº 4. Terzett.

*Allegro vivo.*

SERAFINE.

SYBILLINE.

MIRABOLANTE.

PIANO.

SERAFINE.

SYBILLINE.

Mich nimmt er, mich ganz sicher-lich! Da irrst Du Dich, mich nimmt er mich!

MIRABOLANTE.

Still sa-ge ich, und hört erst mich, das Strei-ten ist nicht a-de-lig!

SERAFINE.

SYBILLINE.

Das ist nicht wahr wa - rum nicht gar?

Ich weiss bestimmt dass er mich nimmt!

Musical notation for the first system, including vocal lines for Serafine and Sybilline and piano accompaniment.

MIRABOLANTE.

Nicht so ergrimmt's ist Nichts bestimmt,

als dass er Ei - ne von Euch nimmt!

Musical notation for the second system, including vocal line for Mirabolante and piano accompaniment.

SERAFINE.

SYBILLINE.

Ich werd' gewählt ganz si - cherlich!

Das ist ge - fehlt! Mich nimmt er,

Musical notation for the third system, including vocal lines for Serafine and Sybilline and piano accompaniment.

SERAFINE.

Schwester da irrst du dich!

Denn nur mich nimmt er,

mich! Sicherlich nimmt er mich!

Musical notation for the fourth system, including vocal line for Serafine and piano accompaniment.

mich!

Mich!

Mich!

Mich!

Nein, nein mich nimmt er, mich!

Mich!

Mich!

Mich!

Musical notation for the fifth system, including vocal lines for Serafine and Sybilline and piano accompaniment.

Se: *Mich! Ah! Dass er mich nimmt das ist bestimmt.*

Sy: *Mich! Ah! Dass er mich nimmt das ist bestimmt,*

M: *Wenn er nur Ei - ne nimmt, wer es sei!*

Se: *dass er mich nimmt ist ganz be - stimmt, Höchst lä - cher - lich nur*

Sy: *dass er mich nimmt ist ganz be - stimmt, Höchst lä - cher - lich nur*

M: *Wenn er nur Ei - ne nimmt, ei - ner - lei! Hört doch auf mich! Den*

Se: *fin - de ich Dich, höchst lä - cher - lich!*

Sy: *fin - de ich Dich, höchst lä - che - lich!*

M: *Streit fin - de ich höchst lä - cher - lich!*



M. Töch-ter lasst ein Wort Euch sa - gen! Wer wird sich denn so be-

*mf*

M. neh - men? Wenn sich Kinder schlecht be - tra - gen,

*p*

M. muss sich ja der Va - ter schä - men? Nehmt ein Beispiel Euch an

M. mir, seht kei-ne Mie-ne zucket hier! Ich spring' und

M. jub - le in - ner - lich und blei - be Mar - mor äus - ser

*Meno mosso.*

M  
 lieh. Denn ein li - dal - go nie ver - gisst was er sich sel - ber schul - dig

*Allegretto.*

M  
 ist; und zeigt sich nur so weit be - wegt als mit dem Anstand sich's ver - trägt! Ja!

*poco rit. a tempo.*

M  
 Drum Hal - tung! Hal - tung! Hal - tung und Gran - dez - za

*poco rit. a tempo.*

M  
 Te - ne - rez - za De - li - ca - tez - za!

Hal - tung! Hal - tung! Hal - tung und Gran - dez - za

Hal - tung! Hal - tung! Hal - tung und Gran - dez - za

Hal - tung! Hal - tung! Hal - tung und Gran - dez - za

*Allegretto.*

Sc. — Te-ne-rez-za De-li-ca-tez — za! — — —

Sy. — Te-ne-rez-za De-li-ca-tez — za! — — —

M. — Te-ne-rez-za De-li-ca-tez — za! — — —

## SERAFINE.

Ich schwärmefür die See — ich lieb' die salz'ge Fluth; — mir

Sc. ist in ihrer Näh — so wohl sostolz zu Muth, — ich wei-legern am Strand bei

Sy. A-bendsonne-schein, wohl, wa-tetman in Sanddassoll ge-sund-ja sein. Der

Soprano  
 stol-zen Schiffe Bord... die kräftigen Männer dort — und Al-les riecht nach Theer! Er-

*Allegro moderato.*

Soprano  
 quicken-des O - deur! Ja, ja, pa - role d'hon-neur ein Vi - ce - ad - mi -

Soprano  
 ral der wär' — auf Ehr' mein höch - stes I - de - al nun ein mal

Soprano  
 meine Wahl ein Vi - ce - ad - mi - ral der wär' mein höchstes I - de - al.

Soprano  
 Ich

SYBILL.

Sy. schwärme für das Meer und das, was es enthält, den Hummerlieb' ich

Sy. sehr, die Auster mir gefällt. Beim Wellenschaukel-spiel werd'

Sy. ich gerührt so gleich, ein seltsam Vor-gefühl ergreift mich; mir wird

Sy. weich! Selbst Thran und Rauchtak, was sonst nicht mein Geschmack, ge-

*Allegro moderato.*

Se. Ja ja pa-rolé d'hon-

Sy. nirt, mich dañ nicht mehr, so lie-be ich das Meer! Ja ja pa-rolé d'hon-

Soprano: neur, ein Vi - ce - ad - mi - ral, der wär' auf Ehr' mein höch - stes  
 Alto: neur, ein Vi - ce - ad - mi - ral, der wär' auf Ehr' mein höch - stes

Soprano: I - de - al nun ein - mal mei - ne Wahl. Ein Vi - ce - ad - mi -  
 Alto: I - de - al nun ein - mal mei - ne Wahl. Ein Vi - ce - ad - mi -

Soprano: ral der wär' mein höchstes I - de - al!  
 Alto: ral der wär' mein höchstes I - de - al!

*Allegretto.*

MIRABOL.  
 Ge -

M. nug, ge - nug jetzt hört mich und seid klug! Dass der

M. Her - zog an - ge - bis - sen, bleibt die Hauptsach' doch zu - letzt; wer ihn

(zu Sraffine.)

(zu Sybil.)

M. wird zu fesseln wis - sen, wer ihn wird zu fesseln wis - sen,

M. das ist Eu - re Sa - che jetzt; ———— drum

*Tempo I.*

S. Hal - tung Hal - tung Hal - tung und Gran - dez - za

Sy. Hal - tung Hal - tung Hal - tung und Gran - dez - za

M. Hal - tung Hal - tung Hal - tung und Gran - dez - za

S. Te - ne - rez - za De - li - ca - tez - za! Hal - tung

Sy. Te - ne - rez - za De - li - ca - tez - za! Hal - tung

M. Te - ne - rez - za De - li - ca - tez - za! Hal - tung

Soprano: Hal - tung Hal - tung und Gran - dez - za — Te - ne - rez - za De - li - ca -

Soprano: Hal - tung Hal - tung und Gran - dez - za — Te - ne - rez - za De - li - ca -

Musico: Hal - tung Hal - tung und Gran - dez - za — Te - ne - rez - za De - li - ca -

*Più mosso.*

Soprano: tez - za !

Soprano: tez - za !

Musico: tez - za !

## Nº 4½.

*Moderato.*

*pp*

*pp*



## Nº 5. Terzettino.

*Allegro moderato.*

SERAFINE. *p* Geh'n wir

SYBILLINE. *p* Geh'n wir

PUNTO. *p* Geh'n wir

PIANO. *p* *f* *p* *Leg.*

Se. in den Gar - ten ath - men — Blüthen - duft! A - mor mischt die

Sy. in den Gar - ten ath - men — Blüthen - duft! A - mor mischt die

P. in den Gar - ten ath - men — Blüthen - duft! A - mor mischt die

Se. Kar - ten - Lie - he - dort uns ruft! Nur bei nie - dern Clas - sen

Sy. Kar - ten - Lie - he - dort uns ruft! Nur bei nie - dern Clas - sen

P. Kar - ten - Lie - he - dort uns ruft! Nur bei nie - dern Clas - sen

Se. ma - chen Zweiein Paar, — der Nob - les - se pas - sen Drei und  
 Sy. ma - chen Zweiein Paar, — der Nob - les - se pas - sen auch Drei und  
 P. ma - chen Zweiein Paar, — der Nob - les - se pas - sen Drei und

Se. mehr so - gar! — Darumweiß sich so ziemt —  
 Sy. mehr so - gar! — Da - rumweiß sich so ziemt  
 P. mehr so - gar! — Da - rumweiß sich so ziemt

Se. ko - sen wir zu Dreie'n, — lie - ben nur ver - blü - met und  
 Sy. ko - sen wir zu Dreie'n, lie - ben nur ver - blü - met und  
 P. ko - sen wir zu Dreie'n, lie - ben nur ver - blü - met und

Se. mei-den bö-sen Schein! Ja! Geh'n wir in den Gar-ten ath-men Blüthen-

Sy. mei-den bö-sen Schein! Ja! Geh'n wir in den Gar-ten ath-men Blüthen-

P. mei-den bö-sen Schein! Ja! Geh'n wir in den Gar-ten ath-men Blüthen-

Se. duft A-mor mischt die Kar-ten Lie-be-dort uns ruft!

Sy. duft (bei Seite) A-mor mischt die Kar-ten Lie-be-dort uns ruft! (für sich)

P. duft! Schwärme-rei! A-mor mischt die Kar-ten Lie-be-dort uns ruft! Alle Drei?

Se. Geh'n wir in den Gar-ten pro-me-ni-ren dort, wenn zu lang wir

Sy. Geh'n wir in den Gar-ten pro-me-ni-rendort, wenn zu lang wir

P. Geh'n wir in den Gar-ten pro-me-ni-ren dort, binda-bei wenn zu lang wir

S. war - ten muss er wie - der fort!

St. war - ten so muss er wie - der fort! (f.s.) Dort plau - dert die Quel - le -

P. war - ten muss ich wie - der fort! Poppe - rei! Dort

S. Dort flüstern die Zweige -

St. Dort träumendie Blumen -

P. plaudern auch wir! Dort flüstern auch wir! Dann

S. Dort summendie Käfer -

St. Im kühl - lenden

P. träumen wir auch! Das kön - nen wir auch!

Se. Auf grü - nenden Mat - ten -  
 Sy. Schatten -  
 P. Da wer - den wir kühl; Da grünt das Ge -

Se. Li - bel - le dort gaukelt -  
 Sy. Der Schmetterling schaukelt -  
 P. fühl! Da schauke auch ich! Dort

Se. Geh'n wir in den Gar -  
 Sy. Geh'n wir in den Gar -  
 P. gauk - le auch ich! Geh'n wir in den Gar

ten ath - men - Blüten - duft! A - mor mischt die  
 ten ath - men - Blüten - duft! (f. s.) A - mor mischt die  
 ten ath - men - Blüten - duft! Schwärme - rei! A - mor mischt die

Kar - ten - Lie - be - dort uns ruft! Geh'n wir  
 Kar - ten - Lie - be - dort uns ruft! (f. s.) Geh'n wir  
 Kar - ten - Lie - be - dort uns ruft! Al - le Drei! Geh'n wir

in den Gar - ten pro - me - ni - ren dort,  
 in den Gar - ten pro - me - ni - ren dort, (f. s.)  
 in den Gar - ten pro - me - ni - ren dort, bin da - bei!

wenn zu lang' wir war - ten muss er wie - der fort!

wenn zu lang' wir war - ten so muss er wie - der fort!

wenn zu lang' wir war - ten muss ich wie - der fort! In bal-

Bei Blü - then duft die Lie - be

Bei Blü - then duft die Lie - be

sa - mischer Luft Bei Blü - then duft wo die Lie - be uns ruft die Lie - be

ruft!

ruft!

ruft!

## Nº 6. Duett.

*Allegro non troppo.*

GILDA.

HENRI.

PIANO.

*mf* *f* *p*

Ein schlichter Seemann bin ich, geh'

H. gra - de aus aufs Ziel; und spre - che frei und schmucklos, wie ich's im Inner'n fühl'! - Vor

II. Dir steh' ich be - fangen ge - blendet ist mein Sinn, - in die - sem Zauber - gar - ten bist

GILDA.

H. Du Gebie - the - rin! Ich bin ein ar - mes Mädchen bin hier gedul - det bloss, und



G.  
die Ge-bietle-rin-nen Ihr trifft sie dort im Schloss! Den hohen Gast zu ehren sind

G.  
sie dort hin geeilt. o, lasst mich ihnen folgen zu lang' hab' ich ver-

HENRI.  
weilt! Nein, bleibe noch! Hab' ich nur Dich! - Was kümmern all' die Andern

H.  
mich? Ist's Eu-er Ernst? Ich schwör'es Dir!

GILDA.  
HENRI.

GILDA (f.s.) HENRI.  
Wie fühl' ich's plötzlich klo-pfen hier! Ge-stehen lass mich's of fen- ich seg-ne die-se

H. *Stund'; tief fühl' ich mich ge - trof - fen bis in des Her - zens -*

GILDA (halb verlegen.)  
 II. *grund! Ge - trof - fen tief von Amors Pfeil! Nun a - hermuss ich fort in*

HENRI. GILDA (schnell) *p*  
 G. *Eil! - Du zürnest mir? O nein! O nein! Doch dürft' Ihr*

HENRI (mit Humor)  
 G. *nicht so stür - misch sein! Ein schlichter Seemann bin ich, geh'*

II. *gra - de aus auf's Ziel! Und sa - ge freunds - chmacklos, was ich im Innern fühl'!*

H

Hast Du verziehn mein all-zukühnes Wort? Lieb mir zum Zeichen je-ne Ro-se dort!

*pp*

GILDA. HENRI.

Hier ist die Ro-se! Kennst Du auch da-zu das Lied nachalten Brauch?

*Andantino.*

H Wohl gleicht die Lieb gar oft dem Schmetterling dem Schelm, der gern

H mit Ro-sen ko-sen ging; - er nascht und nippt vom süs-sem Duf-te dort

H und fliegt dann bald zu andern Blumen fort! - Die Treu je-doch

*Moderato. acceler.*


G.  Ja, nur wen Lieb' mit

H.  die hat kein Flügelpaar. mit Ihr wird Lieb' — unwandelbar! Ja, nur wen Lieb' mit



G. *pp* *meno mosso.*  Treue gesellt, die Ro-se vol - len Duft behält; selbst Frost und Sturm hat

H. *pp*  Treue gesellt, die Ro-se vol - len Duft behält; selbst Frost und Sturm hat



G. *rull.*  kei - ne Macht sie blühet fort in reiner hellen Pracht!

H.  kei - ne Macht sie blühet fort in reiner hellen Pracht! Wie holdsich malt dein



H. *GILDA.*  An - gesicht sanft überstrahltes dieser Ro-se Licht! Wie hold er spricht!



*Allegro.*

HENRI.

G

Doch darf ich länger zögern nicht! Ver trieb ich Dich? Willst

*fp*

mei-ne Näh' Du flie - hen? Be - trüb' ich Dich - Nein, nein, Du darfst nicht zie - hen! Ich

lie - be Dich, ich lie - be Dich! Undeilst Du, zu ver - las - sen mich,

GILDA (überwältigt ihn umhalsend.)

so möcht' ich selber has - sen dich! Ich has - se Dich, ich

*Moderato.*

HENRI.

has - se Dich! So has - se mich und las - se Dich von mir nur lie - ben in - nig

*p*

## Tempo I.

G. Wohlgleicht die Lieb

H. lich, was Lieb und Treu lehrt ich Dich! Wohlgleicht die

*pp*

G. gar oft dem Schmetterling dem Schelm der gern mit Ro-sen kosen ging.

H. Lieb' gar oft dem Schmetter-ling dem Schelm der gern mit Ro-sen ko-sen

G. Er nascht er nippt vom süs-sen Duf-te dort und fliegt dann bald

H. ging. Er nascht er nippt vom süs-sen Duf-te dort und fliegt dann

G. zu an-dern Blumen fort! Die Treu' jedoch die hat kein Flie-gel-paar

H. bald zu andern Blumen fort! Die Treu' je - doch die hat kein Flie-gel-paar

mit ihr wird Lieb un-wandel-bar! Ja, nur wenn Lieb mit  
 mit ihr wird Lieb un-wandel-bar! Ja, nur wenn Lieb mit

The first system of the score features two vocal staves and a piano accompaniment. The vocal lines are in a soprano and alto register, with lyrics in German. The piano accompaniment consists of a right-hand melody and a left-hand bass line. The tempo is marked 'Moderato. acceler.' and the time signature is 3/4. The key signature has three flats (B-flat, E-flat, A-flat). The system concludes with a double bar line.

Treu gesellt die Ro-se vol-len Duft behält; selbst  
 Treu gesellt die Ro-se vol-len Duft behält; selbst

*meno mosso.* *pp*

The second system continues the vocal and piano parts. The tempo is marked 'meno mosso' and the dynamic is 'pp'. The piano accompaniment features a prominent triplet pattern in the left hand. The system concludes with a double bar line.

Frost und Sturm hat kei-ne Macht sie blü-het fort in reiner hel-ler  
 Frost und Sturm hat kei-ne Macht sie blü-het fort in reiner hel-ler

*acceler.*

The third system continues the vocal and piano parts. The tempo is marked 'acceler.'. The piano accompaniment continues with the triplet pattern. The system concludes with a double bar line.

Pracht!  
 Pracht!

*f*

The fourth system concludes the piece with the word 'Pracht!'. The piano accompaniment features a strong dynamic 'f' and a triplet pattern. The system concludes with a double bar line.

## Nº 7. Finale.

*Allegretto.*

R.  
Sopran.  
O.  
Tenor.  
H.  
Bass.  
C.

PIANO.

Zur Ver-lo - bung sind wir bestellt

Zur Ver-lo - bung sind wir bestellt

Zur Ver-lo - bung sind wir bestellt

im-provisirt wird ein Fa - mi-lienfest! Denn der Bräu - ti - gam ist ein Held

im-provisirt wird ein Fa - mi-lienfest! Denn der Bräu - ti - gam ist ein Held

im-provisirt wird ein Fa - mi-lienfest! Denn der Bräu - ti - gam ist ein Held



dem der Dienst wohl wenig Mu-se lässt Solch ein Fest, das a-mü-sirt

dem der Dienst wohl wenig Mu-se lässt Solch ein Fest, das a-mü-sirt

dem der Dienst wohl wenig Mu-se lässt Solch ein Fest, das a-mü-sirt

The first system of music consists of three vocal staves (Soprano, Alto, and Bass) and a piano accompaniment. The vocal parts are in a treble clef with a key signature of one sharp (F#). The piano accompaniment is in a bass clef with the same key signature. The lyrics are: "dem der Dienst wohl wenig Mu-se lässt Solch ein Fest, das a-mü-sirt". The piano part includes dynamic markings of *f* and *mf*.

Al-les eilt und gra-tulirt. Ist es wahr? Ist's gescheh'n? Laßt das Paar schnell uns sehn

Al-les eilt und gra-tulirt. Ist es wahr? Ist's gescheh'n? Laßt das Paar schnell uns sehn

Al-les eilt und gra-tulirt. Ist es wahr? Ist's gescheh'n? Laßt das Paar schnell uns sehn

The second system of music consists of three vocal staves and a piano accompaniment. The vocal parts are in a treble clef with a key signature of one sharp. The piano accompaniment is in a bass clef with the same key signature. The lyrics are: "Al-les eilt und gra-tulirt. Ist es wahr? Ist's gescheh'n? Laßt das Paar schnell uns sehn". The piano part includes dynamic markings of *mf* and *f*.

Ei-lig ka-men Herrn und Da-men denn der Bräut'-gam sei ein Held

Ei-lig ka-men Herrn und Da-men denn der Bräut'-gam sei ein Held

Ei-lig ka-men Herrn und Da-men denn der Bräut'-gam sei ein Held

The third system of music consists of three vocal staves and a piano accompaniment. The vocal parts are in a treble clef with a key signature of one sharp. The piano accompaniment is in a bass clef with the same key signature. The lyrics are: "Ei-lig ka-men Herrn und Da-men denn der Bräut'-gam sei ein Held". The piano part includes dynamic markings of *f* and *mf*.

ein Mann von Welt, der all-ge-mein-ge-fällt! Sagt doch schnell, ob das wahr,  
 ein Mann von Welt, der all-ge-mein-ge-fällt! Sagt doch schnell, ob das wahr,  
 ein Mann von Welt, der all-ge-mein-ge-fällt! Sagt doch schnell, ob das wahr,

klärt uns auf ganz und gar! Sagt doch an: Wie-wo-wann- wer, sagt wo-her?  
 klärt uns auf ganz und gar! Sagt doch an: Wie-wo-wann- wer, sagt wo-her?  
 klärt uns auf ganz und gar! Sagt doch an: Wie-wo-wann- wer, sagt wo-her?

MIRABOLANTE.

Ja Ihr Freun-de, es ist wahr.

es ist wahr: dem jungen Paar thut die gröss-te Ei-le Noth! Bis zum

M  
 zweiten Morgenroth währt die Waffen ru - he blos und dann geht's von Neu - em

M  
 los! Ein Herzog ist's und  
 Ei, sagt uns doch, wer ist denn der Gemahl?  
 Ei, sagt uns doch, wer ist denn der Gemahl?  
 Ei, sagt uns doch, wer ist denn der Gemahl?

M  
 Vi - ce - admi - ral! Und unter uns, noch nebenbei ein O - ri - gi -

M  
 nal! Ihr werdet stammern er hat gar sonderbare Lan - nen. — lässt  
 Wie so? Wa - rum?  
 Wieso? Warum?  
 Wieso? Warum?

M

sei-nen Die - ner sei-ne Rol-le spie-len, hat selbst sich als Ma-tro-se

M

prä-sen-tiert! Ich merk-te gleich wo - hin dies sollte zielen, ich werd'so leicht nicht hinter's

*Allegro moderato.*

M

*rit.* *a tempo.*

Licht geführt. Doch ist es so der Wil-le des Herrn Vi-cc. ad-mi-ral, so

M

lasset ihm die Gril-le es ist so Seemannsart ein-mal!

Ja, weiß durchaus der Wil-le des Herrn

Ja, weiß durchaus der Wil-le des Herrn

Ja, weiß durchaus der Wil-le des Herrn

Vi - ce - ad - mi - ral so las - set ihm die Gril - le denkt  
 Vi - ce - ad - mi - ral so las - set ihm die Gril - le denkt  
 Vi - ce - ad - mi - ral so las - set ihm die Gril - le denkt

es ist Seemanns Art ein - mal ! Da kommen sie, da kommen sie!  
 es ist Seemanns Art ein - mal ! Da kommen sie, da kommen sie!  
 es ist Seemanns Art ein - mal ! Da kom - men sie!

*Moderato.* MIRAB.  
 Herr Vi - ce - admi - ral! Sie seh'n uns vor Be - gier - de bren - nen,

wen wol - len Sie nun Gat - tin nen - nen? Was tra - fen Sie für Wahl?

PUNTO.  
 Sie fragen, wenn ich nehme nun, Ich möchte Keiner wehe thun! — Wissen

Sie, die Sera - fi - ne muss durch ihren Geist he - rücken, dahin - ge - gen Sybil -

SERAPINE.  
li - ne durch Ver - stand und Witz be - glü - eken! Er ist gei - st - voll zu Ent -

SYBILLINE.  
Er ist gei - st - voll zu Ent -

MIRAB.  
zü - eken! Doch drängt die Zeit Herr Vice - ad - mi - ral d'rum treffen Sie ge - fälligst Ih - re

zü - eken!

M.  
Wahl!

R.  
Ja treffen Sie ge - fälligst Ih - re Wahl!

O.  
Ja treffen Sie ge - fälligst Ih - re Wahl!

C.  
Ja treffen Sie ge - fälligst Ih - re Wahl!

In Zwei-feln hin und her ich wand-re möcht' ich  
 dass ich mich entschliess' und mei-ne, ich

bald die Ei-ne, bald die And-re! Möcht' bald die And-re, bald die  
 grei-fe zu und nehm'die Ei-ne trifft mich ein süs-ser Blick der

Ei-ne am lieb-sten a-ber möcht' ich-Kei-ne! Schwer ist es, dass ich nicht  
 An-der'n lässt mich hin ü-ber wie-der wan-dern! Ob ich bei die-ser mich be-

*rall.* *a tempo.*

schei-de dann wohl ge-stal-tet sind sie Bei-de! Und  
 den-ke zu Je-ner dann die Bli-cke len-ke! Hold

Bei-de lie-ben mich und schwächen doch ich bin auch nicht zu ver-ach-ten! Und  
 lächelnd winkt mir Se-ra-fi-ne hold lächelnd winkt mir Sy-bil-li-ne! Die

*rall.*

P

weil ich gar so stark begehrt so fühl' ich doppelt mei - nen Werth!  
 Si - tu - a - ti - on ist schau - derhaft und doch zugleich recht schmeichelhaft! Ah!

P

- Sybil - li - ne, Sera fi - ne, jede ist ein lieber Schatz, doch im Herzensmaga -

P

zi - ne ist ja nur für ei ne Platz! Sybil - li - ne, Sera - fi - ne jede ist ein lieber  
 ach, ist

P

*rall.* *piu mosso.*

Schatz doch im Herzensmaga - zi - ne ist ja nur für ei ne Platz!  
 ach, ist

P

2.

Kaum Platz!



Su können Sie noch schwanken? Das hätt' ich nie ge-dacht! So

PUNTO.

hin und her zu wan - ken ist länger nicht er - laubt! Eh ich die Ei-ne mei - de nähm

MIRAB.

ich, - das wär doch was - zum Weib sie al - le Bei - de ver - steht sich, blos zum Spass! Or - gi -

SYBILL.

SERAF.

nell ist das! O, lassen Sie doch das! Nicht

Ist das Ernst - o der Spass?

Ist das Ernst - o der Spass?

Ist das Ernst - o der Spass?

Se

fein ist solch' ein Spass-Herr Vi-ce-ad-mi-ral! Das ist ja ein Scandal!

*Allegro.*

MIRAB.

SERAF.  
SYBILL.

PUNTO.

So ent.scheide denn das Loos! Wie? Was? Das Loos? Das wär' kuri -

PUNTO.

os! Mei-net - wegen! Mei-net - we-gen! Ich hab' durchaus nichts da -

Ja, es ent.schei.de heut' das Loos!

Ja, es ent.schei.de heut' das Loos!

Ja, es ent.schei.de heut' das Loos!

P

gegen. Mach' zum Spiele gu-te Mie-ne, Sy bil - li - ne, Sera - fi - ne!

SYBILL.

P

Meine Da-men! Leih'n Sie ein Hand-schuh mir! Hier!

SERAF. PUNTO.

Und hier! Ungleich sind ver-theilt die Ga-ben der Na-tur!

(schüttelt den Hut.)

P

Hier ist sechs, hier fünf dreivier-tel nur! Sera-

P

fi-ne, Sybil-li-ne ob nun Man-del, ob Ro-sin', ob Ro-si-ne o-der

P

Man-del, dar-um zieh'n Sie im-mer hin-

SYBIL. SERAF. SYBIL. *f*

Wenige hört der Hand-schuh hier? Sist der meine Weh! mir! Ich

S. Ja, sie hat den Hauptge - winn! Heil der künft'gen Her - zo - gin!

CHOR B. Ja, sie hat den Hauptge - winn! Heil der künft'gen Her - zo - gin!

Ja, sie hat den Hauptge - winn! Heil der künft'gen Her - zo - gin!

MIRAB.

gin! Heil der künft'gen Herzo - gin! Heil heil der künft'gen Her - zo - gin! Liebes

gin! Heil der künft'gen Herzo - gin! Heil heil der künft'gen Her - zo - gin!

gin! Heil der künft'gen Herzo - gin! Heil heil der künft'gen Her - zo - gin!

SYBIL.

Kind er-gieb' Dich drein, Ei-ne kann's ja doch nur sein! Schwester! Gra-tu - li - re

SERAF.

*Allegretto.*

Sy. *mir! Ra-che! Ra-che! Ra-che ihm und ihr!*

MIRAB.

CHOR der SÄNGER. *(hinter der Scene)* *Was ist das?*

Tra la la la la la tra la la la la la la la la la la la la

Tra la la la la la tra la la la la la la la la la la la la

Tra la la la la la tra la la la la la la la la la la la la

PUNTO.

*Es ist fürwahr ganz colossal!*

tra la la la la la tra la la la la la la la la la la

tra la la la la la tra la la la la la la la la la la

tra la la la la la tra la la la la la la la la la la

MIRAB.

P *Jetzt huldigt man uns national! Nur schnell her-*

ein!

*Allegro.*  
DON CARAMBOLO.

*f* Ich, der Man-do-li-ne Mei-ster bin be-kannt im gan-zen Land, hab' die mu-si-kal-schen Gei-ster aus dem gan-zen Ort ge-bannt! Zur fest-li-chen Ge-le-gen-heit die heu-te hier sich beut! So singet denn! Diese

MIRAB.

DON CARAMBOLO.

M

Zwei Das ist uns ei - ner - lei! Wir ha - ben nur ein Lied das

D

passt auf al - le Fäl - le, wir sind da - mit zur Stel - le! Noch eh' mansich's versieht!

CHOR der SANGER.

*f* Wir ha - ben nur ein Lied das

*f* Wir ha - ben nur ein Lied das

*f* Wir ha - ben nur ein Lied das

D

Bei

passt auf al - le Fäl - le, wir sind da - mit zur Stel - le noch eh' mansich's versieht!

passt auf al - le Fäl - le, wir sind da - mit zur Stel - le noch eh' mansich's versieht!

passt auf al - le Fäl - le, wir sind da - mit zur Stel - le noch eh' mansich's versieht!

Hoch-zeit, bei Ver - löb-niss, bei Kinds-tauf, bei Be - gräb-niss, beim

D  
Ab - schied- und beim Wie-derseh'n wo sonst ein Un - glück

D  
ist gesch'e'n Wir ha - ben nur ein Lied das passt auf al - le Fäl - le wir  
Wir ha - ben nur ein Lied das passt auf al - le Fäl - le wir  
Wir ha - ben nur ein Lied das passt auf al - le Fäl - le wir  
Wir ha - ben nur ein Lied das passt auf al - le Fäl - le wir

D  
sind da-mit zur Stel - le eh' man sich's noch - ver - sieht!  
sind da-mit zur Stel - le eh' man sich's noch - ver - sieht!  
sind da-mit zur Stel - le eh' man sich's noch - ver - sieht!  
sind da-mit zur Stel - le eh' man sich's noch - ver - sieht!



*Allegro.*

First system of the piano introduction, featuring a treble and bass clef with a 3/4 time signature. The music is marked *f* and consists of chords and melodic lines.

Second system of the piano introduction, continuing the musical texture with chords and melodic lines.

D

Vocal and piano accompaniment for the first vocal line. The vocal line is in a soprano register, and the piano accompaniment is in a bass register. The lyrics are: "Lasst uns sin - gen, lasst uns sin - gen lasst die Ca -".

D

Vocal and piano accompaniment for the second vocal line. The vocal line is in a soprano register, and the piano accompaniment is in a bass register. The lyrics are: "stag-net - ten klin - gen denn der Spa - nier liebt Scan-dal -".

D

und das klin - get sehr na - tio - nal! - Lasst uns sin - gen, lasst uns sin -  
 und das klin - get sehr na - tio - nal! - Lasst uns sin - gen, lasst uns sin -  
 und das klin - get sehr na - tio - nal! - Lasst uns sin - gen, lasst uns sin -  
 und das klin - get sehr na - tio - nal! - Lasst uns sin - gen, lasst uns sin -

D

gen lasst die Ca - stag - net - ten klin - gen denn der Spa - nier  
 gen lasst die Ca - stag - net - ten klin - gen denn der Spa - nier  
 gen lasst die Ca - stag - net - ten klin - gen denn der Spa - nier  
 gen lasst die Ca - stag - net - ten klin - gen denn der Spa - nier

D

liebt Scandal — und das klingt sehr na - tio - nal!  
 liebt Scandal — und das klingt sehr na - tio - nal!  
 liebt Scandal — und das klingt sehr na - tio - nal!  
 liebt Scandal — und das klingt sehr na - tio - nal!

D

Bei Al-lem sind wir gleich da-bei, — drauf los wird nu-si-ert!

D

Ob's da-zu passt, ist ei-ner-lei — wenn nur ge-sun-gen

D

wird — Lasst uns sin-gen, lasst uns sin-gen lasst die Ca-

Lasst uns sin-gen, lasst uns sin-gen lasst die Ca-

Lasst uns sin-gen, lasst uns sin-gen lasst die Ca-

Lasst uns sin-gen, lasst uns sin-gen lasst die Ca-

D

stag-net-ten klin-gen! Wer da-bei — uns leicht sein Ohr —

stag-net-ten klin-gen! Wer da-bei — uns leicht sein Ohr —

stag-net-ten klin-gen! Wer da-bei — uns leicht sein Ohr —

stag-net-ten klin-gen! Wer da-bei — uns leicht sein Ohr —



D

fro - her Sinn liegt da - rin im - mer - hin! Hört den  
 la la la la la la la la Hört den fro  
 fro - her Sinn liegt da - rin im - mer - hin! Hört den  
 fro - her Sinn liegt da - rin im - mer - hin! Hört den

D

*rall.*

fro - hen Sangstimmet ein in den fröh - lichen, se - li - gen Klang!  
 hen Sangstimmet ein in den fröh - lichen, se - li - gen Klang!  
 fro - hen Sangstimmet ein in den fröh - lichen, se - li - gen Klang!  
 fro - hen Sangstimmet ein in den fröh - lichen, se - li - gen Klang!

*rall.*

D

GILDA.

Er, der mich liebt, freit un  
 Seht noch ein  
 Seht noch ein  
 Seht noch ein

G

mich! — Ihn den ich lie — be gab' ich mich! —  
 Paar sie schei — nen sich zu lie — ben in — nig wahr! —  
 Paar sie schei — nen sich zu lie — ben in — nig wahr! —  
 Paar sie schei — nen sich zu lie — ben in — nig wahr! —

HENRI.

Sie die ich lieb' — er hör — te mich! —  
 Welch' sel' — ges Glück  
 Welch' sel' — ges Glück  
 Welch' sel' — ges Glück

SERAFINE.

Ihr, die mich liebt, — ge — hö — re ich! S'ist Gil-da!  
 strah — let aus — ih — rem Blick!  
 strah — let aus — ih — rem Blick!  
 strah — let aus — ih — rem Blick!

SYBIL.

PUNTO.

HENRI.

Der Ma - tro - se! Wie! Gnäd'ger Herr! Sie nehmen die? Hat der Herr

PUNTO.

Vi - ce - ad - mi - ral viel - leicht et - was da - ge - gen? O nein wir

bil - li - gen ja die Wahl und ge - ben Euch den Se - gen!

SYBIL. (spottend)

SERAF.

Die U - ni - form hat sie ver - lockt, sie glaubt, sie fand 'ne Per - le, — und

GILDA.

doch ist's ein Ma - tro - se nur ein ganz ge - mei - ner Kerl! Ha - ha - ha! Ich

HENRI.

SERAF,  
SYBIL.

G

war ja stets im We - ge hier! Den Hohn sollt Ihr noch büs - sen mir! Nimm Dich in

GILDA.

*Moderato.*  
MIRABOLANTE.

Sr.  
Sy.

Acht vor uns'-rer Wuth! Ich steh' in sei - ner Huth! Hal - tung!

M

Hal - tung! Hal - tung und Gran - dez - za Te - ne - rezza

M

De - li - ca - tez - za! Du hast Unrecht! Immer

*Allegro.*

CARAMBOLO.

M

Un - recht! Un - recht! Da würd's ja vortrefflich passen, auch zu ehren dieses



C

Paar unsre Cantate loszu lassen! Dasselbe Lied! Warum nicht gar, warum nicht gar!

SERAF.  
SYBIL.

Dasselbe Lied! Warum nicht gar, warum nicht gar!

HENRI.  
PENTO.

Dasselbe Lied! Warum nicht gar, warum nicht gar!

MIRAB.

Dasselbe Lied! Warum nicht gar, warum nicht gar!

CARAMB.

Wenn wir hier nicht mehr sol - len sin - gen - mag Gil - da selbst ein Liedchen

C

brin - gen. Sie singt am be - sten von uns Al - len! So thu' den

MIRAB.

M

GILDA.

Leuten den Ge - fal - len! Wohlan! Wohlan! Hört zu!

Moderato.

## GILDA.

Frish mein Maul-thier zieh' Dei-ne Stras-se, tra-be bei Schel-len-  
Lie-chen lauscht durch nächt-liches Schwei-gen, ob nicht das Glöck-chen

klang- Bist ein Thier von e-del-ster Ra-ge leicht und flink ist Dein  
klingt: wird das treu-e Maulthier sich zei-gen, das den Ge-lieb-ten

Gang- Oft hast Du bei ster-nen-hel-ler Nacht den  
bringt? All-zu-lang liess er mich schon al-lein, mit

*poco rallent.*  
sel-ben Weg gemacht, zum Lieb-chen mich gebracht! Von Gra-na-da ging's  
mei-ner Sehnsucht Pein! Köunt' längst zu-rück wohl sein! Ach, nim-mer werd' ich

*poco rallent.*

mun-ter nach Mad-rid in gleichem, nim-mer-mü-den Schritt-  
den Ver-rath ver-zeihn, kehrt er bei ei-ner An-dern ein.

Tra - be, kling - le wei - ter und wei - ter tra - be und kling - le fort!  
 Bang', ver - geb - lich harrt sie der Klän - ge hebend an ih - rer Thür,

Bring' Dich selbst, so - wie Dei - nen Rei - ter an den er - sehn - ten  
 plötz - lich wird um's Herz ihr zu en - ge wär' er schon na - he

Ort! - Dass die Zeit uns Bei - den rasch ent - flieht er -  
 hier! - Ja - das ist der Schel - len munt' rer Klang schon

tü - net dann mein Lied! Ich sing' Dir Et - was vor Du  
 hör' ich auch sein Lied! Von Ei - fer - sucht durchglüht. Ja,

spit - zest hor - chend schon das lan - ge Ohr! Wohl - an! - Wohl - an!  
 ja, das ist sein Sang der mir be - kannt schon lang! - Ja -

Gemässigtcs Wälzertempo.

G I - nes, harrst Du wohl auf mich? Ho!

R. I - nes, harrst Du wohl harrst Du wohl auf mich? I

H. I - nes, harrst Du wohl harrst Du wohl auf mich? I

C. I - nes, harrst Du wohl harrst Du wohl auf mich? I

G de I - nes hü - te Dich! Ein Ge

R. nes hü - te Dich Ines hü - te Dich! Ein Ge

H. nes hü - te Dich Ines hü - te Dich! Ein Ge

C. nes hü - te Dich Ines hü - te Dich! Ein Ge

G dan - ke macht mir Qual Ob vielleicht doch einmal welche Schmach

R. dan - ke nur macht mir ste - te Qual ob von Lieb

H. dan - ke nur macht mir ste - te Qual ob von Lieb

C. dan - ke nur macht mir ste - te Qual ob von Lieb

G  
 — ob ein and'rer Mund zur Stund Dir von Liebesprach! Aber nein, nein, o nein! Du bist treu  
 — ein And'rer sprach! A her nein  
 — ein And'rer sprach! A her nein  
 — ein And'rer sprach! A her nein

G  
 — denkest mein wo auch immer ich sei!  
 — denkest mein wo auch immer ich sei!  
 — denkest mein wo auch immer ich sei!  
 — denkest mein wo auch immer ich sei!

G  
 sei, Ja sie bleibt treu, ja sie bleibt treu!  
 sei, Ja sie bleibt treu, ja sie bleibt treu!  
 sei, Ja sie bleibt treu, ja sie bleibt treu!  
 sei, Ja sie bleibt treu, ja sie bleibt treu!

*Maestoso.*

MIRAB.

Hört! Namerklär'ich of fi - eiel: Dass die Ver

bindung morgen hier voll - zogen wer - de, Punkt fünf Uhr ist die Zeit. - seid be-

CARAMB.

*Allegro.*

reit! Für un - sern Sang die schön - ste Ge - le - gen - heit!

MIRAB.

Haltet

CHOR der SÄNGER.

Lasstunsin - gen, lasstunsin - gen lasst die Ca - stag - net - ten klin - gen

Lasstunsin - gen, lasstunsin - gen lasst die Ca - stag - net - ten klin - gen

Lasstunsin - gen, lasstunsin - gen lasst die Ca - stag - net - ten klin - gen

Lasstunsin - gen, lasstunsin - gen lasst die Ca - stag - net - ten klin - gen

*Allegro.*

M ein! Auch für die woll'n wir sor - gen die Hoch - zeit fei - ert

*Allegro.* CARAMB.

M mor - gen 's geht in Ei - nem hin! Wie er - wünscht das kommt!

*f* MIRAB.

C Schweiget doch!

Lasst und sin - gen - lasst uns sin - gen - lasst die Ca - stag - net - ten klin - gen!

Lasst und sin - gen - lasst uns sin - gen - lasst die Ca - stag - net - ten klin - gen!

Lasst und sin - gen - lasst uns sin - gen - lasst die Ca - stag - net - ten klin - gen!

Lasst und sin - gen - lasst uns sin - gen - lasst die Ca - stag - net - ten klin - gen!

*Allegretto.*

M Bu - ter - des - sen will ich sor - gen für ein glänzend Festmahl mor - gen!

M.  
 Ein - ge - la - den seid Ihr Al - le zu den fei - er - li - chen Fal - le!

GILDA.  
 SYBIL.

HENRI, O welch süs - se Him - mels won - ne lacht, hell strahlt das Glück in sonn'ger  
 PUNTO.  
 O welch süs - se Him - mels won - ne lacht, hell strahlt das Glück in sonn'ger

G.  
 S. Pracht!

H.  
 P. Pracht!

Er lud uns Al - le zu dem Fest - mahl ein!

GANZER CHOR.  
 Er lud uns Al - le zu dem Fest - mahl ein!

Er lud uns Al - le zu dem Fest - mahl ein!



Mor - gen hört man Glo - cken er - klin - gen, mor - gen die Freu - de lacht!

HENRI PUNTO.

MIRAB. CARAMB.

Mor - gen hört man Glo - cken er - klin - gen, mor - gen die Freu - de lacht!

Mor - gen hört man Glo - cken er - klin - gen, mor - gen die Freu - de lacht!

Mor - gen hört man Glo - cken er - klin - gen, mor - gen die Freu - de lacht!

Mor - gen hört man Glo - cken er - klin - gen, mor - gen die Freu - de lacht!

Mor - gen hört man Glo - cken er - klin - gen, mor - gen die Freu - de lacht!

G.  
S.  
Sy. Ju - bel soll zum Himmel sich schwingen ü - ber, all Sang er - wacht. Mor - gen rings nur

H.  
P. Ju - bel soll zum Himmel sich schwingen ü - ber, all Sang er - wacht. Mor - gen rings nur

M.  
C. Ju - bel soll zum Himmel sich schwingen ü - ber, all Sang er - wacht. Mor - gen rings nur

Ju - bel soll zum Himmel sich schwingen ü - ber, all Sang er - wacht. Mor - gen rings nur

Ju - bel soll zum Himmel sich schwingen ü - ber, all Sang er - wacht. Mor - gen rings nur

Ju - bel soll zum Himmel sich schwingen ü - ber, all Sang er - wacht. Mor - gen rings nur

Ju - bel soll zum Himmel sich schwingen ü - ber, all Sang er - wacht. Mor - gen rings nur

S. G.  
 S.  
 H. P.  
 M. C.

heit' re Lau- ne blüht, die Fröh- lich- keit durchzieht ein jeg- li- ches Ge- müth! - Dann  
 heit' re Lau- ne blüht, die Fröh- lich- keit durchzieht ein jeg- li- ches Ge- müth! - Dann  
 heit' re Lau- ne blüht, die Fröh- lich- keit durchzieht ein jeg- li- ches Ge- müth! - Dann  
 heit' re Lau- ne blüht, die Fröh- lich- keit durchzieht ein jeg- li- ches Ge- müth! - Dann  
 heit' re Lau- ne blüht, die Fröh- lich- keit durchzieht ein jeg- li- ches Ge- müth! - Dann  
 heit' re Lau- ne blüht, die Fröh- lich- keit durchzieht ein jeg- li- ches Ge- müth! - Dann

S. G.  
 S.  
 H. P.  
 M. C.

tönt in vol - lem Cho - re das be - kann - te Lied. Ach  
 tönt in vol - lem Cho - re das be - kann - te Lied. Ach  
 tönt in vol - lem Cho - re das be - kann - te Lied. Ach  
 tönt in vol - lem Cho - re das be - kann - te Lied. Ach  
 tönt in vol - lem Cho - re das be - kann - te Lied. Ach  
 tönt in vol - lem Cho - re das be - kann - te Lied. Ach

*Wälzer tempo.*

GILDA.

I - nes harrst Du wohl auf mich? — Schö - ne I -

SERAF. SYBIL.

I - nes harrst Du wohl auf mich? — Schö - ne I -

HENRI. PUNTO.

I - nes harrst Du wohl auf mich. — Schö - ne I -

MIRAB.

I - nes harrst Du wohl auf mich. — Schö - ne I -

DON CARAMBOLO.

Lasset uns singen nun!

CHOR der HOCHZEITSGÄSTE.

I - nes harrst Du wohl auf mich? — Schö - ne I -

I - nes harrst Du wohl auf mich? — Schö - ne I -

I - nes harrst Du wohl auf mich? — Schö - ne I -

CHOR der SÄNGER.

Lasset uns singen nun!

Lasset uns singen nun!

Lasset uns singen nun!

*f* *fz*

G.  
 nes hü - te Dich! — Ein Ge - dan - ke macht mir

S.  
 nes hü - te Dich! — Ein Ge - dan - ke macht mir

H.  
 nes hü - te Dich! — Ein Ge - dan - ke macht mir

M.  
 nes hü - te Dich! — Ein Ge - dan - ke macht mir

C.  
 Nimmermehr woll'n wir ruhn!

nes hü - te Dich! — Ein Ge - dan - ke macht mir

nes hü - te Dich! — Ein Ge - dan - ke macht mir

nes hü - te Dich! — Ein Ge - dan - ke macht mir

Nimmermehr woll'n wir ruhn!

Nimmermehr woll'n wir ruhn!

Nimmermehr woll'n wir ruhn!

*f*

G. Qual. — Obvielleicht, docheinmal, welcheSchmach — ob ein andrer Mund zur Stund, Dir von

Se. Sy. Qual. — Obvielleicht, docheinmal, welcheSchmach — ob ein andrer Mund zur Stund, Dir von

H. P. Qual. — Obvielleicht, docheinmal, welcheSchmach — ob ein andrer Mund zur Stund, Dir von

M. Qual. — Obvielleicht, docheinmal, welcheSchmach — ob ein andrer Mund zur Stund, Dir von

C. Wolln unser Bestesthun! Aberhört, aberhört uns doch an, — obmehr Eifer man zur Sa - che noch

Qual. — Obvielleicht, docheinmal, welcheSchmach — ob ein andrer Mund zur Stund, Dir von

Qual. — Obvielleicht, docheinmal, welcheSchmach — ob ein andrer Mund zur Stund, Dir nicht von

Qual. — Obvielleicht, docheinmal, welcheSchmach — ob ein andrer Mund zur Stund, Dir nicht von

Wolln unser Bestesthun! Aberhört, aberhört uns doch an, — obmehr Eifer man zur Sa - che noch

Wolln unser Bestesthun! Aberhört, aberhört uns doch an, — obmehr Eifer man zur Sa - che noch

Wolln unser Bestesthun! Aberhört, aberhört uns doch an, — obmehr Eifer man zur Sa - che noch

*f*

*Presto.*

G.  
Liebesprach! Aber nun, Du bist mein, Du bist treu, — denkest mein wo es immer auch sei!

Sc.  
Liebesprach! Aber nun, Du bist mein, Du bist treu, — denkest mein wo es immer auch sei!

H.  
Liebesprach! Aber nun, Du bist mein, Du bist treu, — denkest mein wo es immer auch sei!

M.  
Liebesprach! Aber nun, Du bist mein, Du bist treu, — denkest mein wo es immer auch sei!

C.  
haben kann! Niämüü, niämüü, niämüü — werden ja wir bei unsrem Lied! Lasst uns sin - gen

Liebesprach! Aber nun, Du bist mein, Du bist treu, — denkest mein wo es immer auch sei!

Liebesprach! Aber nun, Du bist mein, Du bist treu, — denkest mein wo es immer auch sei!

Liebesprach! Aber nun, Du bist mein, Du bist treu, — denkest mein wo es immer auch sei!

haben kann! Niämüü, niämüü, niämüü — werden ja wir bei unsrem Lied! Lasst uns sin - gen

haben kann! Niämüü, niämüü, niämüü — werden ja wir bei unsrem Lied! Lasst uns sin - gen

haben kann! Niämüü, niämüü, niämüü — werden ja wir bei unsrem Lied! Lasst uns sin - gen

*ff*

G.  
Mor-gen lacht die Freud' strah-let Hei-ter-keit der

Se.  
Sy.  
Mor-gen lacht die Freud' strah-let Hei-ter-keit der

H.  
P.  
Mor-gen lacht die Freud' strah-let Hei-ter-keit der

M.  
Mor-gen lacht die Freud' strah-let Hei-ter-keit der

C.  
lasst uns sin-gen, lasst die Ca - stag-net - ten klin-gen denn der

Mor-gen lacht die Freud' strah-let Hei-ter-keit der

Mor-gen lacht die Freud' strah-let Hei-ter-keit der

Mor-gen lacht die Freud' strah-let Hei-ter-keit der

lasst uns sin-gen, lasst die Ca - stag-net - ten klin-gen denn der

lasst uns sin-gen, lasst die Ca - stag-net - ten klin-gen denn der

lasst uns sin-gen, lasst die Ca - stag-net - ten klin-gen denn der

G. Son - nen - schein dringt bis in's Herz hin - ein!

So. Son - nen - schein dringt bis in's Herz hin - ein!

Al. Son - nen - schein dringt bis in's Herz hin - ein!

H. Son - nen - schein dringt bis in's Herz hin - ein!

P. Son - nen - schein dringt bis in's Herz hin - ein!

M. Son - nen - schein dringt bis in's Herz hin - ein!

C. Son - nen - schein dringt bis in's Herz hin - ein! Nur sin - gen

Son - nen - schein dringt bis in's Herz hin - ein!

Son - nen - schein dringt bis in's Herz hin - ein!

Son - nen - schein dringt bis in's Herz hin - ein! Nur sin - gen

Son - nen - schein dringt bis in's Herz hin - ein! Nur sin - gen

Son - nen - schein dringt bis in's Herz hin - ein! Nur sin - gen

Son - nen - schein dringt bis in's Herz hin - ein! Nur sin - gen

Son - nen - schein dringt bis in's Herz hin - ein! Nur sin - gen

Son - nen - schein dringt bis in's Herz hin - ein! Nur sin - gen

Son - nen - schein dringt bis in's Herz hin - ein! Nur sin - gen



G. ein! Die reinste Freud' es strahlet Hei-ter-keit!

Se. ein! Die reinste Freud' es strahlet Hei-ter-keit!

Sy. ein! Die reinste Freud' es strahlet Hei-ter-keit!

H. ein! Morgen lachet uns nur Freud' die reinste Freud' morgen strahlet Heiterkeit, es strahlet Hei-ter-keit!

P. ein! Morgen lachet uns nur Freud' die reinste Freud' morgen strahlet Heiterkeit, es strahlet Hei-ter-keit!

M. ein! Die reinste Freud' es strahlet Hei-ter-keit!

C. ein! Morgen lachet uns nur Freud' die reinste Freud' morgen strahlet Heiterkeit, es strahlet Hei-ter-keit!

ein! Morgen lachet uns nur Freud' die reinste Freud' morgen strahlet Heiterkeit, es strahlet Hei-ter-keit!

ein! Morgen lachet uns nur Freud' die reinste Freud' morgen strahlet Heiterkeit, es strahlet Hei-ter-keit!

ein! Die reinste Freud' es strahlet Hei-ter-keit!

ein! Morgen lachet uns nur Freud' die reinste Freud' morgen strahlet Heiterkeit, es strahlet Hei-ter-keit!

ein! Morgen lachet uns nur Freud' die reinste Freud' morgen strahlet Heiterkeit, es strahlet Hei-ter-keit!

ein! Die reinste Freud' es strahlet Hei-ter-keit!

pp.

II. ACT.

Nº 8.

*Moderato.*

The musical score is written for piano in 2/4 time, D major. It consists of six systems of two staves each. The tempo is marked *Moderato*. The dynamics range from *sf* (sforzando) to *p* (piano). The score includes various articulation marks such as accents, slurs, and slurs with accents. The piece concludes with a 4/4 time signature.

*Allegro.*

Chor hinter der Scene.

Lasst uns sin - gen, lasst uns sin - gen lasst die Ca - stag - net - ten klin -

Lasst uns sin - gen, lasst uns sin - gen lasst die Ca - stag - net - ten klin -

Lasst uns sin - gen, lasst uns sin - gen lasst die Ca - stag - net - ten klin -

- gen denn der Spa - nier liebt Scandal — und das klin - gets sehr na - tio - nal!

- gen denn der Spa - nier liebt Scandal — und das klin - gets sehr na - tio - nal!

- gen denn der Spa - nier liebt Scandal — und das klin - gets sehr na - tio - nal!

- Lasst uns sin - gen, lasst uns sin - gen lasst die Ca - stag -

- Lasst uns sin - gen, lasst uns sin - gen lasst die Ca - stag -

- Lasst uns sin - gen, lasst uns sin - gen lasst die Ca - stag -

net - ten klin - gen denn der Spa - nier liebt Scandal — und das  
 net - ten klin - gen denn der Spa - nier liebt Scandal — und das  
 net - ten klin - gen denn der Spa - nier liebt Scandal — und das

The first system consists of four staves. The top three staves are vocal parts (Soprano, Alto, and Bass) with lyrics. The bottom two staves are piano accompaniment. The key signature has two sharps (F# and C#), and the time signature is 4/4. The lyrics are: "net - ten klin - gen denn der Spa - nier liebt Scandal — und das".

klin - gen na - tio - nal! —  
 klin - gen na - tio - nal! —  
 klin - gen na - tio - nal! —

The second system consists of four staves. The top three staves are vocal parts with lyrics. The bottom two staves are piano accompaniment. The key signature has two sharps (F# and C#), and the time signature is 4/4. The lyrics are: "klin - gen na - tio - nal! —". A piano dynamic marking (*p*) is present in the piano accompaniment.

The third system shows the piano accompaniment for the third system of the score, consisting of two staves (treble and bass clef). The key signature has two sharps (F# and C#), and the time signature is 4/4. The music features a steady bass line and chords in the right hand.

The fourth system shows the piano accompaniment for the fourth system of the score, consisting of two staves (treble and bass clef). The key signature has two sharps (F# and C#), and the time signature is 4/4. The music features a steady bass line and chords in the right hand.

## Nº 9. Duett.

*Andantino.*

HENRI. Sag' „Du“ zu mir! Dies kleine

PIANO. *p* *pp*

H  
Wörtchen den ganzen Himmel mir erschliesst! Sag' „Du“ zu mir! Was dem auch folge, das

H  
Härteste wird dann ver-süsst! Sag' „Du“ zu mir! Mit Engel-stimmen mich die-se ein-zige Silbe

H  
grüsst! Sag' „Du“ zu mir! Und neues Le-ben warm strömend durch die Adern fließt! Ein „Du“ wie

H  
we-nig Müh' für Dich, ein „Du“ welch un-ermess-lich Glück für mich!

C. 27122.

*Allegro moderato.*

H  
„Du mein Ge - lieb - ter!“ Wen - ne - laut, — „Du bist mein Glück“ wie

H  
lieb und traut! Sag, Du zu mir, Du hol - de Braut! — Ein einzig Wort

H  
ich's hören möcht? — Du lie - ber Mann!

GILDA.

G  
Ist's Dir so recht? Ganz gut dem Ro - sen -

GILDA. HENRI.

G  
Ach! — Vom

H  
lippenpaar bring'ürdas, „Du“ den Dank ich dar! Ach! — Vom

rallent.

*Andante.* *pp*

G. „Du“ zum Kuss ist nicht mehr weit, ist nicht mehr weit! Vom Kuss zum „Du“ welch

H. „Du“ zum Kuss ist nicht mehr weit, ist nicht mehr weit! Vom Kuss zum „Du“ welch

*p* *pp*

*Ped.* \* *Ped.* \* *Ped.* \*

G. Se - lig - keit, welch' Se - lig - keit! Ich sa - ge „Du“ nun fort und fort, ja

H. Se - lig - keit, welch' Se - lig - keit! O nen-ne „Du“ mich fort und fort, ja

*Ped.* \*

G. fort und fort! Ver - eint hat uns das klei-ne Wort, das klei - ne Wort drum

H. fort und fort! Ver - eint hat uns das klei-ne Wort, das kleine Wort hat uns ver -

*accel.* *a tempo.* *p*

*accel.* *a tempo.*

G. sag' ich „Du“ nun fort und fort, ja fort und fort

H. eint drum nenn' mich „Du“ nun fort, ja fort und fort

*pp* *mf*

N<sup>o</sup> 10. Couplet.*Allegretto.*

CANDIDA.

PIANO.

1. Ich hab' schon manchen Sturm erlebt, wo Alles krachend brach! Land  
Seemannsgattin zieh'et mich ein ech'ter Seeweib - sinn. Wohl

rat - ten die Ihr zit - ternd beb't Cou - ra - ge! Folgt mir nach! Mein Mann war Held und  
an, nun sollt Ihr sehn dass ich auch noch Seemut - ter bin! Und doch bin ich mehr

Ca - pi - tãn er lehr - te mich, am Steuer stel'n. } Ho - i - ho! Ho - i - ho!  
Mann als Weib, der Kampf mein liebster Zeitver - treib. }

- Ho - i - ho! Ho - i - ho! Ho - i - ho! Seid zur Hand - schon seh' ich Land! Mein Walfspruch heißt Alle



C  
Mann auf Deck! Auf dem Fleck ge - entert keck! Back - bord, Steuerbord, Hin - terdeck!

C  
Seid zur Hand, schon selich Land! Mein Wahlspruch heißt: Alle Maß auf Deck! Auf dem Fleck ge - entert keck!

DEODATO  
Seid zur Hand, schon selich Land! Mein Wahlspruch heißt: Alle Maß auf Deck! Auf dem Fleck ge - entert keck!

NARZISSO  
Seid zur Hand, schon selich Land! Mein Wahlspruch heißt: Alle Maß auf Deck! Auf dem Fleck ge - entert keck!

C  
Backbord, Steuerbord, Hin - ter - deck!

D  
Backbord, Steuerbord, Hin - ter - deck!

N  
Backbord, Steuerbord, Hin - ter - deck!

1. 2.

2. Als

## Nº 11. Quartett.

*Allegretto.*

SERAFINE.

CANDIDA.

DEODADO.

NARCISSO.

PIANO.

S  
Um mich zu lösen. Blasphe- mie! Ha, die-se Schmach vergess ich nie!

S  
Wollt Ihr mir treu zur Sei- te stehn!

C  
Was wünschen Sie!

D  
Wir sind bereit!

N  
Wir sind bereit!

SERAFINE.  
Ich wünsche mich zu rä- chen!

CANDIDA.  
Schön! Schön!

*Allegretto.*

SERAF.

Ha! — Ich als Spa-nie-rin — weiss mit Rache um-zugehn!

— Je-de Spa-nie-rin — muss zu rächen sich ver-steh'n! Rache ist mir — an-ge-

bo-ren — der Ver-rä-ther — ist ver-lo-ren — der die Schwester

hat er — koren Rache Rache hab' ich ihm zu ge-schworen!

Rache diesem Thoren, die-sem Tho-ren —

S. Ich als Spa-nie-rin... weiss mit Rache um-zu-geh'n! Je-de Spa-nie-rin  
 C. Sie als Spa-nie-rin... weiss mit Rache um-zu-geh'n! Je-de Spa-nie-rin  
 D. Sie als Spa-nie-rin... weiss mit Rache um-zu-geh'n! Je-de Spa-nie-rin  
 Z. Sie als Spa-nie-rin... weiss mit Rache um-zu-geh'n! Je-de Spa-nie-rin

S. ... muss zu rächen sich ver-steh'n! Ra-che ist mir an-ge-bo-ren der Ver-  
 C. ... muss zu rächen sich ver-steh'n! Ra-che ist ihr an-ge-bo-ren der Ver-  
 D. ... muss zu rächen sich ver-steh'n! Ra-che ist ihr an-ge-bo-ren der Ver-  
 Z. ... muss zu rächen sich ver-steh'n! Ra-che ist ihr an-ge-bo-ren der Ver-

S. rä-ther ist ver-lo-ren der die Schwester hat er-ko-ren  
 C. rä-ther ist ver-lo-ren der die Schwester hat er-ko-ren  
 D. rä-ther ist ver-lo-ren der die Schwester hat er-ko-ren  
 Z. rä-ther ist ver-lo-ren der die Schwester hat er-ko-ren

S. Ra-che Ra-che hab' ich ihm zu-ge-schwo-ren Ra-che die-sem

C. Ra-che Ra-che hat sie ihm zu-ge-schwo-ren Ra-che die-sem

D. Ra-che Ra-che hat sie ihm zu-ge-schwo-ren Ra-che die-sem

N. Ra-che Ra-che hat sie ihm zu-ge-schwo-ren Ra-che die-sem

S. Tho-ren, die-sem Tho-ren!

C. Tho-ren, die-sem Tho-ren!

D. Tho-ren, die-sem Tho-ren!

N. Tho-ren, die-sem Tho-ren!

SERAFINE.

Wer mir hilft und Ra-che bringt — die-se Hand als Lohn er-riingt.

## DEODATO.

Wir steh'n zur Dis - po - si - ti - on, um zu er - rin - gen  
 NARCISSO.  
 Wir steh'n zur Dis - po - si - ti - on, um zu er - rin - gen

*Allegro.*

## CANDIDA.

D. sol - chen Lohn! Vertrau'n Sie mei - nen Söh - nen  
 N. sol - chen Lohn!

C. hier als wohl - er - halt' - ne Ca - va - lier' als wohl - er - halt' - ne Ca - va - lier'

*Moderato.*

Ganz herr - lich wird das Qui - pro - quo! Nun macht an's Werk Euch  
 su - bi - to; der Plan ist gut, kein lee - res Stroh. Sei folg - sam und Du

C  
gra - de so! Jetzt wisst Ihr Bei - de „Wie“ und „Wo“? Ihr tre - tet ein ganz

C  
ap - ro - pos! Der Ein' in Ro - be und Tri - cot! Der And' re bei - nah'

C  
e - ben - so! Erst fangt Ihr an *pp* pia - nis - si - mo, dann for - te und for - *f*

C  
tis - si - mo! Du sprichst wie Kö - nig Sa - lo - mo! Und Du sprichst gra - de

C  
e - ben - so! Schreit man auch Ze - ter, Mor - di - o die Eh' ist nich - tig -

*Piu mosso.*

S. Und wir in dul - ce ju - bi - lo ge - nies - sen uns' - re

C. Und wir in dul - ce ju - bi - lo ge - nies - sen uns' - re

D. Und wir in dul - ce ju - bi - lo ge - nies - sen uns' - re

N. Und wir in dul - ce ju - bi - lo ge - nies - sen uns' - re

S. Ra - che froh, ja wir ge - nies - sen uns' - re Ra - che sie - ges froh!

C. Ra - che froh, ja wir ge - nies - sen uns' - re Ra - che sie - ges froh!

D. Ra - che froh, ja wir ge - nies - sen uns' - re Ra - che sie - ges froh!

N. Ra - che froh, ja wir ge - nies - sen uns' - re Ra - che sie - ges froh!

*rallent.* *Tempo I.*



## Nº 12. Duett.

*Moderato.*

SYBILLINE.

PUNTO.

PIANO.

Gleich nach der

S. Trau-ung ge-hen wir auf Rei-sen so will's bei uns Fa-mi-lien-brauch.

P. Das ist mir

S. Auch die Nob-

P. lieb, denn na-tio-na-le Wei-sen in Sang und Klang studiert ich auch.

S. les-se kann zu wei-len sin-gen. Lebt

P. So-gar ein Her-zog hat mal Lust zu springen

S. ich bei uns- ren Rei - sen auch nur in höh- ren Krei - sen der Tanz hat doch mich

S. in - tressirt

P. Ja na - tiona - le Wei - sen Ge - tränke und auch Speisen die hab' ich gründlich

S. wel - che Sympa - thie ich füh - le grad wie Sie. O wel - che Sym - pa -

P. durchstudirt O wel - che Sympa - thie ich füh - le grad wie Sie. O wel - che Sym - pa -

*Allegro.*

S. thie ich füh - le g'rad wie Sie.

P. thie ich füh - le g'rad wie Sie.

*Allegretto.*

S  
Sa-hen Sie wie die Gi - ta - na mit blit-zen-den Au-gen sich schwingt

S  
Hör-ten Sie wie zu der Guz - la das Tam-bourin er-klings

S  
Ungefähr so,                      ungefähr so!

PUNTO.

*Moderato.*  
SYBI.

Tra la la la la la                      Tra la la la la

tra la la la la tra la                      tra la la la la

*rallent.*

S

tra la la la la la la la la la la la la

la la la la la

*Più mosso con fuoco.*

**ff**

**p**

*Tempo 1.*

P

Kürz-lich hab' ich die Be-kann - schaft von ei - ner Po - lin ge - macht —

P

die ei - nen Tanz mich ge - lehrt hat feu - rig s'ist ei - ne Pracht!

S

SYBIL. PUNTO.

Un - gefähr so Un - gefähr so

P

*Tempo di Mazurka.*

La — la la la — la — la la la — la —

*f* *p*

P

— la la — la — la la la — la la la — la —

P

— la la la — la — la la la la la la la

*Più mosso.* (Tanz.)

Piano accompaniment for the first system of the dance piece, featuring a treble and bass clef with various chords and melodic lines.

Piano accompaniment for the second system of the dance piece, continuing the musical texture with chords and melodic fragments.

Piano accompaniment for the third system of the dance piece, marked with *Meno mosso.* and dynamic markings *f* and *mf*.

S  
SYBIL. *Tempo I.*  
Auf ei-ner Reise in Deutsch-land

Vocal line and piano accompaniment for the first system of the song, starting with the vocal line and piano accompaniment.

S  
die mit den Va-ter ich macht— sah' ich die Krone der Tän-ze ach, das war ei-ne

Vocal line and piano accompaniment for the second system of the song, with lyrics: "die mit den Va-ter ich macht— sah' ich die Krone der Tän-ze ach, das war ei-ne".

S  
PUNTO. *Waltzertempo. Anfangs langsamer.* SYBIL.  
Praecht! Ungefähr so Ungefähr so. Ha!

Vocal line and piano accompaniment for the third system of the song, marked with *PUNTO.* and *Waltzertempo. Anfangs langsamer.* The vocal line includes the lyrics: "Praecht! Ungefähr so Ungefähr so. Ha!".

*rall.* *a tempo.*

la tra la la la la la la la la

tra la la la la la la la la la la

*Tutti. Più mosso.*

N<sup>o</sup> 13. Finale.

*Moderato.*

Sopr.  
Tenor.  
Bass.

PIANO.

*p*  
*pp*

Aus der Ka-pel-le tönt Glockenklangerschwingsich so hel-le die Strasse ent.

Aus der Ka-pel-le tönt Glockenklangerschwingsich so hel-le die Strasse ent.

Aus der Ka-pel-le tönt Glockenklangerschwingsich so hel-le die Strasse ent.

*rallent.*  
*pu tempo.*

lang! Da-zu ge-sel-le frohsich derSang, bis dann wir zur Stel-lenach fest-lichem Gang!

lang! Da-zu ge-sel-le frohsich derSang, bis dann wir zur Stel-le nach fest-lichem Gang!

lang! Da-zu ge-sel-le frohsich derSang, bis dann wir zur Stel-lenach fest-lichem Gang!



GILDA.

Nun bist Du mein ei - gen, wie das Herz mir schlägt

HENRI.

Lass' uns noch ver schwei - gen was Dich so be -

*Listessotempo.*

PUNTO.

wegt. Gnäd'ger Herr! — Was ge - schieht denn nun mit mir? — Was soll ich — jetzt

HENRI.

PUNTO.

thun? — Ein Beispiel gab ich sel - ber Dir! Hei - ra - the nun! — Soll der Spass noch weiter

HENRI.

PUNTO.

geh'n! Es ist mein Ernst Du wirst schon seh'n! — Thu - e was ich comman - dir! — Ach schon

HENRI.

P  
 wird ganzgrusslich mir! — Also Ernst! Meiner Seel! — 'Sist Ad-mirals-be-

MIRABOL.

PUNTO.

H  
 fehlt! — Schwiegersohn es wird schon spät, — kommen Sie! — Ge-duld! Wenn ne

SERAFINE.

P  
 Dummheit draus ent steht, — ich bin mei-ner Seel nicht schuld! Aus-zu-führen uns're

S  
 Plä-ne nahet endlich jetzt die Zeit. Solche Heirath bleibt ua-türlich oh-ne Gil-tig-

GILDA.

S  
 keit! — Du bist nun mein ei-gen wie glück-lich bin ich, ha! —

HENRI.

H  
 Du bist nun mein ei-gen wie glück-lich bin ich, ha! —

*Moderato.*

Aus der Ka-pel-le tönt Glockenklang, erschwingt sich so hel-le die Strasse ent-lang!

Aus der Ka-pel-le tönt Glockenklang, er schwingt sich so hel-le die Strasse ent-lang!

Aus der Ka-pel-le tönt Glockenklang, er schwingt sich so hel-le die Strasse ent-lang!

*Piu mosso.*

Da-zu ge-sel-le frohsich der Sang, bis dann wir zur Stel-le nach fest-lichem Gang!

Da-zu ge-sel-le frohsich der Sang, bis dann wir zur Stel-le nach fest-lichem Gang!

Da-zu ge-sel-le frohsich der Sang, bis dann wir zur Stel-lenach fest-lichem Gang!

## MIRABOL.

Platz da Ihr Len-te tre-tet zur Sei-te

*p*

M es naht das ed-le Paar!

Seht da naht das jun-ge Paar! Heil und Glück ihm im  
 Seht da naht das jun-ge Paar! Heil und Glück ihm im  
 Seht da naht das jun-ge Paar! Heil und Glück ihm im

mer - dar Heil und Glück ihm im - mer - dar  
 mer - dar Heil und Glück ihm im - mer - dar Heil und  
 mer - dar Heil und Glück ihm im - mer - dar Heil und

*Allegretto maestoso.*

im - mer - dar!  
 Glück ihm im - mer - dar!  
 Glück ihm im - mer - dar!

## SERAFINE.

Schon naht der Al - ca - de mit dem No - tar!

## CANDIDA.

'Sist das ver - klei - de - te Brü - der - paar! Unkenntlich sind sie ganz und

*Allegro.*

gar!

Seht den Al - ca - den und den No - tar!

Seht den Al - ca - den und den No - tar!

Seht den Al - ca - den und den No - tar!

## DEOD.

*Moderato.*

Der Al - ca - de

NARZISSO.

Ist geschäftig

Wo zwei

der No - tar!

immer dar.

Wo zwei

D. Herzen steh'n in Flammen ge-ben wir sie schnell zusammen! Der Ge-füh-le Un-gestüm wird durch  
 N. Herzen steh'n in Flammen ge-ben wir sie schnell zusammen! Der Ge-füh-le Un-gestüm wird durch

D. uns dann legitim! Den Al-ca-den, brauchte ein je-des Liebe  
 N. uns dann legitim! den No-tar Liebespaar. Liebe

D. ist ansieh nicht schicklich, durch Con-tracter erst macht sie glücklich den dann ist sie de-stilirt auf die  
 N. ist ansieh nicht schicklich, durch Con-tracter erst macht sie glücklich den dann ist sie de-stilirt auf die

D. Dauer con-servirt!  
 N. Dauer con-servirt! Was die Zukunft ro-sig malt, das fixir so-fort ich schwarz auf

DEOD.

N. weiss! Von der Lie - be All - ge - walt führ' ich sorg - sam

DEOD. (N.) musical score with vocal line and piano accompaniment. The vocal line is in a soprano register, and the piano accompaniment consists of a right-hand treble clef and a left-hand bass clef. The key signature has two flats (B-flat and E-flat), and the time signature is 3/4.

NARZISSO.

D. schriftlich den Be - weis! Was ein Seufzer leis' be - gann, das führ' mit

NARZISSO. (D.) musical score with vocal line and piano accompaniment. The vocal line is in a soprano register, and the piano accompaniment consists of a right-hand treble clef and a left-hand bass clef. The key signature has two flats (B-flat and E-flat), and the time signature is 3/4.

DEOD.

N. Tin - te ich zu End'! A - mors gan - zen Feld - zugs - plan ma - le

DEOD. (N.) musical score with vocal line and piano accompaniment. The vocal line is in a soprano register, and the piano accompaniment consists of a right-hand treble clef and a left-hand bass clef. The key signature has two flats (B-flat and E-flat), and the time signature is 3/4.

D. ich auf's Per - ga - ment! Ihr zahlt Stempel und Ge - büh - ren und die Andern gra - tu -

N. Ihr zahlt Stempel und Ge - büh - ren und die Andern gra - tu -

DEOD. (D.) and NARZISSO. (N.) musical score with vocal lines and piano accompaniment. The vocal lines are in soprano and alto registers, and the piano accompaniment consists of a right-hand treble clef and a left-hand bass clef. The key signature has two flats (B-flat and E-flat), and the time signature is 3/4.

D. li - ren Euch in Eu - ren ganzen Haus! Den der Segen bleibt nicht aus. Der Al -

N. li - ren Euch in Eu - ren ganzen Haus! Den der Segen bleibt nicht aus.

DEOD. (D.) and NARZISSO. (N.) musical score with vocal lines and piano accompaniment. The vocal lines are in soprano and alto registers, and the piano accompaniment consists of a right-hand treble clef and a left-hand bass clef. The key signature has two flats (B-flat and E-flat), and the time signature is 3/4. Dynamics markings include *f* and *p*.

D. ca - de Ist geschäftig Wozwei Herzenstein in Flammen geben  
 N. der No - tar — immerdar Wozwei Herzenstein in Flammen geben

D. wir sie schnell zusammen! Der Ge - füh - le Un - gestüm wird durch uns dann le - gi - tim! Den Al -  
 N. wir sie schnell zusammen! Der Ge - füh - le Un - gestüm wird durch uns dann le - gi - tim!

D. ca - den braucht ein je - des Lie - be  
 N. den No - tar — Lie - bes - paar, Lie - be

D. ist ansich nicht schicklich, durch Contract erst macht sie glücklich den dann ist sie de - sti - liert auf die  
 N. ist ansich nicht schicklich, durch Contract erst macht sie glücklich den dann ist sie de - sti - liert auf die



D. Dau-er con-ser - virt! Ew'ge Lieb' wir ga - ran - ti - ren ja auf Wunsch as - se - cu -

N. Dau-er con-ser - virt! Ew'ge Lieb' wir ga - ran - ti - ren ja auf Wunsch as - se - cu -

D. ri - ren wech - sel - sel - tig wir die Treu! Zins und steu - er frei drum empfieht sich Eu - er

N. ri - ren wech - sel - sel - tig wir die Treu! Zins und steu - er frei drum empfieht sich Eu - er

D. Gna - de der No - tor und der Al - ca - de mit dem schön - sten Kompli - ment, man hat die Sach' ein

N. Gna - de der No - tor und der Al - ca - de mit dem schön - sten Kompli - ment, man hat die Sach' ein

*Piu mosso.*

D. End'!

N. End'!

*Moderato.*

PUNTO (für sich.)

MIRAB. Das lass'ich blei - ben  
 Ich bit - te nun zu unterschrei - ben, hier der Contract!

HENRI.  
 denn schliesslich droht doch mir Kra - keh! Dummsst, 'sist Ad - mi - rals be - fehl!

CAND. PUNTO (leise zu Henri)  
 Ich bit - te zuerst die Damen! Was soll ich thun? Schreib' meinen

*Allegro.*  
 SERAFINE. *p* Ha er geht — in die Fal - le — und er - reicht —  
 CANDIDA. *p* Ha er geht — in die Fal - le — und er - reicht —  
 DEODADO. *p* Ha er geht — in die Fal - le — und er - reicht —  
 NARCISSO. *p* Ha er geht — in die Fal - le — und er - reicht —

S. ist das Ziel, be-tro - gen sind sie Al - le, und ge-won - nen ist das Spiel!

C. ist das Ziel, be-tro - gen sind sie Al - le, und ge-won - nen ist das Spiel!

D. ist das Ziel, be-tro - gen sind sie Al - le, und ge-won - nen ist das Spiel!

N. ist das Ziel, be-tro - gen sind sie Al - le, und ge-won - nen ist das Spiel!

S. Ha'er ging — indie Fal - le — und er-

C. Ha'er ging — indie Fal - le — und er-

D. Ha'er ging — indie Fal - le — und er-

N. Ha'er ging — indie Fal - le — und er-

S. reicht — ist das Ziel, be-tro - gen sind sie Al - le — und ge-won - nen ist das

C. reicht — ist das Ziel, be-tro - gen sind sie Al - le — und ge-won - nen ist das

D. reicht — ist das Ziel, be-tro - gen sind sie Al - le — und ge-won - nen ist das

N. reicht — ist das Ziel, be-tro - gen sind sie Al - le — und ge-won - nen ist das

*Allegro.*

S. C. Spiel!

D. N. C. Spiel!

R. Wir gra-tu-lir'n dem ed-len Paar! Glück und Heil-bli'h ihnen immer -

H. T. C. Wir gra-tu-lir'n dem ed-len Paar!

C. B. C. Heil und Glück

dar! Auf Ihr Wohl-schen-ke-t'ein frischen Wein - a-ber spanisch muss er

Glück und Heil-bli'h ihnen immer - dar schen-ke-t'ein frischen Wein - a-ber spanisch muss er

im-mer - dar schen-ke-t'ein frischen Wein - a-ber spanisch muss er

*Allegro vivo.*

S. sein! A-ja! A-ja! A-ja! A - ja!

D. sein! A-ja! A-ja! A-ja! A - ja!

R. sein! A-ja! A-ja! A-ja! A - ja!

MIRABOL.

1. Keine Lust gib't's ohne Lie-der hier in Spa-nien un - be -

PUNTO.

düngt. — Jaman lässt sich ger. ne nie - der weman feu - rigspanisch singt! — In den

Sän - gen — in den Tän - zen, — die voll Le - ben und Hu - mor kommt auch oh - ne Castag -

netten Manchen etwas spanisch vor! —

GILDA und SERAFINE *col Soprano I.*

SYBILLINE und CANDIDA *col Soprano II.*

Alles spanisch immer spanisch was nicht spanisch ist nicht

HENRI *col Tenor I.*

DEODADO *col Tenor II.*

Alles spanisch immer spanisch was nicht spanisch ist nicht

NARCISSO und MIRABOLATE *col Bass I.*

Alles spanisch immer spanisch was nicht spanisch ist nicht

*rall.* 1.

schön! Oh-ne spanisch oh-ne spa-nisch kann Eu-ro-pa nicht be-steh'n  
 schön! Oh-ne spanisch oh-ne spa-nisch kann Eu-ro-pa nicht be-steh'n  
 schön! Oh-ne spanisch oh-ne spa-nisch kann Eu-ro-pa nicht be-steh'n

2. In den

steh'n! Oh-ne stol-ze Spa-nier müß-te ja die  
 steh'n! Oh-ne stol-ze Spa-nier müß-te ja die  
 steh'n! Oh-ne stol-ze Spa-nier müß-te ja die

*Allegro.* MIRAB.

Was soll das sein?  
 Welt zu Grun-de geh'n.  
 Welt zu Grun-de geh'n.  
 Welt zu Grun-de geh'n.

DON CARAMBOLO.

Ach welelein Schreck

Musical score for the first system, featuring a vocal line and piano accompaniment in B-flat major and 3/4 time.

Musical score for the second system, including vocal lines with lyrics and piano accompaniment.

Wie fürchterlich! Meine arme Mando - li - nie!

ALLE SOLI mit CHOR.

*Allegro non*

Musical score for the third system, featuring vocal lines and piano accompaniment.

Was ist geschehn so sprich doch sprich! Weshalb diese Jammermiene?

Was ist geschehn so sprich doch sprich! Weshalb diese Jammermiene?

Was ist geschehn so sprich doch sprich! Weshalb diese Jammer - miene.

*troppo.* DON CARAMBOLO.

Musical score for the fourth system, featuring a vocal line and piano accompaniment.

A - her - mals - wollten wir ge - ra - de be - gin - nen uns' - re

*Allegro.*

Musical score for the fifth system, featuring a vocal line and piano accompaniment.

Se - re - na - de ———— Das ist es ein Fahrzeug an's Land, mit englischen Kriegernde.

C  
 mannt. Be-waff-net bis an die Zäh-ne drängen sie ganz oh-ne

C  
 Ge-ne vorwärts durch dünn und dick bis mit-ten in unsrer Mu-

C  
 sik! Gleich sind sie hier! Nur Ruh' ein

HENRI.

C H O R.  
 ALLE SOLI mit CHOR. Weh' uns weh' uns weh' uns  
 Weh' uns weh' uns weh' uns  
 Weh' uns weh' uns weh' uns

H  
 eng-lisches Boot, sagst Du? Der

Sie bra-chen die Waf-fen ruh' was soll das sein?  
 Sie bra-chen die Waf-fen ruh' was soll das sein?  
 Sie bra-chen die Waf-fen ruh' was soll das sein?



PUNTO.

H  
Anschlag gilt uns al - lein! Na - türlich nur uns al - lein man hat die Waf - fen -

HENRI.

P  
ruh verletzt! O wär'n wir auf uns' - rem Schif - fe jetzt! Ich zahlt es ih - nen

MIRABOL.

DON CARAMB.

H  
heimgewiss! Welch' tapf'rer Bursch ist dies! Da sind sie schon! SOLIS mit CHOR.

Was wird da - raus?  
Was wird da - raus?  
Was wird da - raus?

MIRABOL.

Hal - tung Hal - tung ge - ziemt dem Mann vom Stande!

ES (zu Lowel.) LOWEL.

M Was wünschen Sie in die- sem Haus? Ver-zeihen Sie wenn

wir fatal und stö-rend kommen hier. Wo ist der Vi-ce.ad.mi - ral?

HENRI.

Densehen Sie in mir! *pp*

Wie? Was? *pp*

Wie? Was? *pp*

Wie? Was? *pp*

MIRABOL.

Begreift Ihr denn nicht? Erfolgt der EhrePflcht! Er opfert sich trotz der Gefahr ein treuer

Er? Was will der?

Er? Was will der?

Er? Was will der?

SOLIS ohne HENRI mit CHOR.

M

Bursch fürwahr!

Er opfert sich trotz der Gefahr, ein treuer Bursch für -

Er opfert sich trotz der Gefahr, ein treuer Bursch für -

Er opfert sich trotz der Gefahr, ein treuer Bursch für -

*Allegretto.*  
LOWEL.

Sokann man mich nicht hintergehnlich hab die Uniform gesehn im heissen Kampfe manches -

wahr!

wahr!

wahr!

mal und kenne sie au er-sten Blick! Sie sind der Vi-ce-ad-mi-ral und mein Ge -

HENRI.

Ganz gut, be-nüt-zen wir das Glück! PUNTO.  
 fang'ner! Ge-fan-gen wär'

Welch Ge-schick!  
 Welch Ge-schick!  
 Welch Ge-schick!

ich? LOWEL. Das müss-te ei-gent-lich ich mir noch ü-ber-  
 Ich bitt' um Ih-ren De-gen!

le-gen! Erst sa-gen Sie ge-fälligt mir: Wie

ist in Eng-land Kost und Quartier für feind-liche Ad-mi-

P.  
L.

rä - le? Porter Beefsteak? HENRI.  
Dem Rang gemäss ganz excellent! Mach' ein

II.

End'! Nundenn, Ich stehe zu Be - feh -

P.

SYBIL.  
le! Man reisst mich von dir los? Ich ster-be, ich ster-be! Mein Schmerz ist riesen-

Sy.

PUNTO.  
gross, ich ster-be, ich ster-be Ach we-he mir Ach! Ach Schatzer! welchein Loos? Nun

*rallent.*

HENRI (leise zu Puncto.)  
Bald komst Du wieder las! Die Freiheithring'ich Dir!  
müssen scheiden wir! Ach! Ach! Ach!

*Andante.*

P  
 Nun lass' gefasst das Leid uns tra-gen, ich bin gefasst und zwar beim Klagen!  
 D'rum zeig' dich gross im Ent-sa-gen — leb wohl und stil-le Dei-ne Klagen!

P  
 D'rum zeig' dich gross im Ent-sa-gen — leb wohl und stil-le Dei-ne Klagen!

GILDA.

SERAF.

Was helfen Klagen?

Sie muss es tragen

SYBIL. Dem Heissgelich-ten muss-te ich entsagen

nun muss auch sie den gleichen Schmerz er-tra-gen

HENRI. Dem Gatten soll ich schon ent-sa-gen?

Ach-kaum kün-n ich den Schmerz er-tra-gen,

PUNTO. Bald sollst Du schon

frei wieder sein.

LOWEL. Du wirst von Deinem Schmerz ge- sen,

es wä-re freilich schön ge-we- sen,

MIRAB. Rüh - rend sind die Klagen doch man muss es tragen

Rüh - rend sind die Klagen doch man muss es tragen

Rüh - rend sind die Klagen doch sie muss es tragen

Rüh - rend sind die Klagen a - ber sie muss es tragen

Rüh - rend sind die Klagen doch sie muss es tragen

C  
H  
O  
R.

P

G  
ach sie bleibt al - lein es hat nicht sol - len sein!

Sc  
ja sie bleibt al - lein es hat nicht sol - len sein!

Sy  
Was helfen Kla - gen? Nun ste - he ich al - lein es hat nicht sol - len sein!

H  
Bald schon sollst ge - rächt Du sein, ich wer - de Dich be -

P  
Lass' ab mit Klagen, man muss sich fügen d'rein es hat nicht sol - len sein, es hat nicht sollen

L  
kei - ne Macht kann jetzt ihn befrein es hat nicht sol - len

M  
ar - me Toch - ter füg' Dich da - rein es hat nicht sol - len

er fügt sich als Held schon da - rein.

er fügt sich als Held schon da - rein.

er fügt sich als Held schon da - rein.

Sie bleibt al - lein                      es soll nicht sein.                      *f* Fort                      muss  
 Sie bleibt al - lein                      es soll nicht sein.                      *f* Fort                      muss  
 Ich steh' al - lein                      es soll nicht sein.                      *f* Fort                      muss  
 frei'n \_\_\_\_\_ bald sollst gerächt Du sein! \_\_\_\_\_                      *f* Fort                      muss  
 sein \_\_\_\_\_ drum fügen wir uns drein.                      Ja                      *f* Ich                      muss  
 sein \_\_\_\_\_ nichtskanühn mehr befrei'n!                      Nein!                      *f* Nichts                      kann  
 sein \_\_\_\_\_ drum füget Euch da - rein!                      Ja                      *f* Fort                      muss  
 Sie bleibt al - lein                      es soll nicht sein                      *f* Le -                      bet  
 Sie bleibt al - lein                      es soll nicht sein                      *f* Le -                      bet  
 Sie bleibt al - lein                      es soll nicht sein                      *f* Le -                      bet



G. *p* er ach und sie bleibt al - lein. — *f*

Sc. *p* er ja er lässt sie al - lein. — *f*

Sy. *p* er ach und ich bleib al - lein. — *f*

H. *p* er doch er soll frei bald sein. — *f*

P. *p* fort las - se Dich hier al - lein. — *f*

L. *p* mehr ihn be - frei'n es muss sein. — *f*

M. *p* er da - rum füg' Dich da - rein. — *f*

*p* wohl, le - bet wohl es muss sein. — *f*

*p* wohl, le - bet wohl es muss sein. — *f*

*p* wohl, le - bet wohl es muss sein. — *f*

*Allegro.* HENRI.  
Und solien

H.    
 dul - den wir die That - den un - er - hör - ten Ver - rath? Der Feind dringt

H.    
 ein, - trotz Waffen - ruh' - wir sollen schwei - gen da - zu? Auf zu den

H.    
 Waffen und den Räubern nach ein Feig - ling nur trägt solche Schmach! Um

*Allegro.*

H.    
 Rache schreit zum Himmel die - se Schmach. Ein Feigling nur trägt solche Schmach!  
 GILDA u. SERAFINE col Sopran I.  
 SYBILLINE u. CANDIDA col Sop. II.  
 Ein Feigling nur trägt solche Schmach!  
 MIRAB. u. CARAMB. col Bass I.  
 Ein Feigling nur trägt solche Schmach! Auf zu den  
 Ein Feigling nur trägt solche Schmach! Auf zu den

Ein Feigling. nur trägt solche Schmach!

Waffen ih-nen nach! Ein Feigling nur trägt solche Schmach! Auf zu den Waffen ih-nen

Waffen ih-nen nach! Ein Feigling nur trägt solche Schmach! Auf zu den Waffen ih-nen

Um Ra-che schreit zum Himmel die - se Fre - vel - that! Drum

nach Um Ra-che schreit zum Himmel die - se Fre - vel - that! Drum

nach Um Ra-che schreit zum Himmel die - se Fre - vel - that! Drum

*Moderato.* *p*

zu den Waf - fen! Hört o hört! Was ist das?

zu den Waf - fen! Hört o hört! Was ist das?

zu den Waf - fen! Hört o hört! Was ist das?

Chor h. d. Scene.

FrohenMuths bei dem To-sen der Wel-len schau'n wir zu, wie sie macht-los zerschel-len am  
 FrohenMuths bei dem To-sen der Wel-len schau'n wir zu, wie sie macht-los zerschel-len am

Chor auf der Scene.

ALLE SOLIS mit CHOR.

Uns' re Ret-ter sie sind da! Hur - rah Vic - to - ri - a!  
 Uns' re Ret-ter sie sind da! Hur - rah Vic - to - ri - a!  
 Uns' re Ret-ter sie sind da! Hur - rah Vic - to - ri - a!

Chor h. d. Scene.

Klippenrand, am Klippenrand am Bug von unsern stolzen Schiff!  
 Klippenrand, am Klippenrand am Bug von unsern stolzen Schiff!

Chor h. d. Scene.

Mag der Wind vol - ler Wuth uns um-we-hen, dienst bereit muss die Se-gel erblä-hen, er  
 Mag der Wind vol - ler Wuth uns um-we-hen, dienst bereit muss die Se-gel erblä-hen, er  
 Mag der Wind vol - ler Wuth uns um-we-hen, dienst bereit muss die Se-gel erblä-hen, er

Chor auf der Scene.

Chor h. d. Scene.

Eben recht kommen sie der Himmel sendet sie!

Eben recht kommen sie der Himmel sendet sie!

treibt uns fort auf weiter Bahn uns un - ter - than ist der Or - kan!

treibt uns fort auf weiter Bahn uns un - ter - than ist der Or - kan!

HENRI.

Habt Dank Ihr Freunde, Ihr kommt im rech - ten Au - gen - blick.

BOOTSMANN.

Wir sahn ein eng - lisches Schiff sich nähern dem Land! Da giebt's Verrath, dachten wir, schnell die

B

Waf - fen zur Hand, im Schutz der Nacht uns auf den Weg gemacht. Den Freunden Rettung ge -

Marsch-Tempo.

B  
braucht da naht die Mannschaft schon!

SOLIS mit CHOR.  
Hurrah, hur-  
Hurrah, hur-  
Hurrah, hur-

Chor a. d. Scene.  
Gilt's ei-nen küh-nen Streich\_wir sind zur Hand gleich!  
Gilt's ei-nen küh-nen Streich\_wir sind zur Hand gleich!  
Wir sind zur Hand gleich!

Chor i. d. Scene.  
roll.

rah Vic-to-ri-a!  
rah Vic-to-ri-a!  
rah Vic-to-ri-a!

— Und giebt's Ge-fahr da-bei, uns ei-ner-lei hei! Wir hal-ten gu-te  
— Und giebt's Ge-fahr da-bei, uns ei-ner-lei hei! Wir hal-ten gu-te  
— Uns ei-ner-lei hei! Wir hal-ten gu-te

Herbei zum  
Herbei zum

Wacht und geben Acht! — Wo Freunde sind be - dräut zum Kampf be - reit! — Herbei zum  
Wacht und geben Acht! — Wo Freunde sind be - dräut zum Kampf be - reit! — Herbei zum  
Wacht und geben Acht! — Wo Freunde sind be - dräut zum Kampf be - reit! —

BEIDE CHÖRE *unissono*.

kühnen Streich wir sind zur Hand gleich! — Und giebt's Gefahr da bei, — uns ei - ner - lei - heit! —  
kühnen Streich wir sind zur Hand gleich! — Und giebt's Gefahr da bei, — uns ei - ner - lei - heit! —  
Wir sind zur Hand gleich! — Uns ei - ner - lei - heit! —

— Wir hielten treu - e Wacht und ha - ben freu - dig Hil - fe Euch ge - bracht — Wir hielten  
— Wir hielten treu - e Wacht und ha - ben freu - dig Hil - fe Euch ge - bracht — Wir hielten  
— Wir hielten treue Wacht und haben freudig Hil - fe Euch ge - bracht — Wir hielten

Nun

treu - e Wacht und freu - dig sei Euch Ret - tung ge - bracht.  
 treu - e Wacht und freu - dig sei Euch Ret - tung ge - bracht.  
 treu - e Wacht und freu - dig sei Euch Ret - tung ge - bracht.

*Meno mosso.*

sei's voll-bracht im Schutz der Nacht! Habt Acht! Der Ra - che

Stund' ist da Ver - gel - tung ist nah! Dem Feind gilt es jetzt der ver - räthrisch den

Eid verletzt! Nicht ach - tend Ehr' und Pflicht, die Waffen - ru - he bricht. Dem Rechten zum



HENRI, MIRABOL u. CARAMBOL *col Tenor I.*  
 BOOTSMANN u. DEODADO *col Tenor II.*  
 NARCISO *col Bass I.*

Hohn ihm wird jetzt sein Lohn! Drum fort, drum  
 Drum fort, drum fort, nun an Bord der Feindsoll büssend das Ver.  
 Drum fort, drum fort, nun an Bord der Feindsoll büssend das Ver.  
 Drum fort, drum fort, nun an Bord der Feindsoll büssend das Ver.

ge - hen, eh' er es ahnt; soll er die Rächer vor sich se - hen! Al - le ver -  
 ge - hen, eh' er es ahnt; soll er die Rächer vor sich se - hen! Al - le ver -  
 ge - hen, eh' er es ahnt; soll er die Rächer vor sich se - hen! Al - le ver -

eint Rache frisch auf den Feind! Rache der un - ge - straft zu ver -  
 eint Rache frisch auf den Feind! Rache der un - ge - straft zu ver -  
 eint Rache frisch auf den Feind! Rache der un - ge - straft zu ver -

hö-h-nen uns meint! Drum fort, drum fort nun an Bord—der Feind soll bü-sen das Ver-

hö-h-nen uns meint! Drum fort, drum fort nun an Bord—der Feind soll bü-sen das Ver-

hö-h-nen uns meint! Drum fort, drum fort nun an Bord—der Feind soll bü-sen das Ver-

ge-hen eh' er es ahnt, soll er die Rächer vorsich se-hen! Al-le ver-

ge-hen eh' er es ahnt, soll er die Rächer vorsich se-hen! Al-le ver-

ge-hen eh' er es ahnt, soll er die Rächer vorsich se-hen! Al-le ver-

eint Rache! Frisch auf den Feind! Rache gebt ihn den Lohn für seinen Hohn!

eint Rache! Frisch auf den Feind! Rache gebt ihn den Lohn für seinen Hohn!

eint Rache! Frisch auf den Feind! Rache gebt ihn den Lohn für seinen Hohn!

Ja der Ra- che Stund' ist nah' bald seid

Die Stund' ist nah' ha

Bald — ist die Stunde der Rache schon nah'

Bald — ist die Stunde der Rache schon nah'

ihr als Rä- cher da, die Ra- che stund' ist nah' Vic- to- ri-

Die Stund' ist nah' Wohlan, vor- an!

Ja, wir sind nah' Wohlan, vor- an!

Ja, wir sind nah' Wohlan, vor- an!

a Der Feind soll büs

Nun fort an Bord, nun fort, drum fort nun an Bord, der Feind soll büssen das Ver- ge- hen,

Nun fort an Bord, nun fort, drum fort nun an Bord, der Feind soll büssen das Ver- ge- hen.

Nun fort an Bord, nun fort, drum fort nun an Bord, der Feind soll büssen das Ver- ge- hen,

GILDA u. SERAF.  
SYBIL u. CANDIDA.

HENRI.  
BOOTS-

sen sein Ver-ge-hen Al-le ver-eint Rache!  
 sen sein Ver-ge-hen Al-le ver-eint Rache!  
 eh' er es ahnt, wird er die Rächervorsich se-hen! Al-le ver-eint Rache!  
 eh' er es ahnt, wird er die Rächervorsich se-hen! Al-le ver-eint Rache!  
 eh' er es ahnt, wird er die Rächervorsich se-hen! Al-le ver-eint Rache!

C. G.  
H. B.

Stürmt auf den Feind Rache! Zahlt ihm den Lohn für seinen Hohn, hur-rah!  
 Stürmt auf den Feind Rache! Zahlt ihm den Lohn für seinen Hohn, hur-rah!  
 Stürmt auf den Feind Rache! Zahlt ihm den Lohn für seinen Hohn, hur-rah!  
 Stürmt auf den Feind Rache! Zahlt ihm den Lohn für seinen Hohn, hur-rah!  
 Stürmt auf den Feind Rache! Zahlt ihm den Lohn für seinen Hohn, hur-rah!

G.  
S.  
C.

Ja, die Stunde der Rache ist nahe hur rah zum Kampfe zum

H.  
B.

Ja, die Stunde der Rache ist nahe hur rah, die Ra ches tünd' ist nah zum Kampfe zum

Ja, die Stunde der Rache ist nahe hur rah zum Kampfe zum

Ja, die Stunde der Rache ist nahe hur rah, die Ra ches tünd' ist nah zum Kampfe zum

Ja!

Die Ra ches tünd' ist nah!

G.  
S.  
C.

Sie ge die Stun-de ist nah, die Ra-che ist schon nah.

H.  
B.

Sie ge die Stun-de ist nah, die Ra-che ist schon nah.

Sie ge die Stun-de ist nah, die Ra-che ist schon nah.

Sie ge die Stun-de ist nah, die Ra-che ist schon nah.

Ja die Ra-che ist schon nah.

III. ACT.

Nº14. Entreact und Chor.

*Moderato.*

The first system of the piano accompaniment is in G major and 4/4 time. It begins with a *mf* dynamic. The right hand features a melodic line with eighth-note patterns, while the left hand provides a steady bass line with eighth notes.

The second system continues the piece, showing a dynamic shift from *p* to *f*. The right hand has more complex chordal textures, and the left hand maintains a rhythmic accompaniment.

The third system features a variety of chordal and melodic textures in both hands, with some triplets in the bass line.

The fourth system is characterized by prominent triplet patterns in the bass line, creating a rhythmic drive.

The fifth system includes a *p* dynamic marking and features a mix of chordal accompaniment and melodic lines.

*Allegro non troppo.*

The sixth system is in 3/4 time and begins with a *p* dynamic. It features a more active bass line with eighth-note patterns and a melodic line in the right hand.

First system of musical notation, featuring a treble and bass clef with a key signature of three sharps (F#, C#, G#). The music consists of several measures with various note values and rests.

Second system of musical notation, continuing the piece. It includes a *pp* (pianissimo) dynamic marking in the middle of the system.

Third system of musical notation, featuring a *pp* dynamic marking in the middle of the system.

Fourth system of musical notation, starting with the tempo marking *Allegro.* and a *mf* (mezzo-forte) dynamic marking. The time signature changes to 2/4.

Fifth system of musical notation, showing a continuation of the rhythmic pattern with various note values and rests.

Sixth system of musical notation, continuing the piece with various note values and rests.

Seventh system of musical notation, ending with a *rall.* (rallentando) marking in the final measure.

R.  
O.  
H.  
C.

Wir sind be - freit, der Feind zer - streut, — der uns bedrängt, entflohen schon weit. — Der Sieg ist

Wir sind be - freit, der Feind zer - streut, — der uns bedrängt, entflohen schon weit. — Der Sieg ist

Wir sind be - freit, der Feind zer - streut, — der uns bedrängt, entflohen schon weit. — Der Sieg ist

da! Von Fern und Nah ertönt Hur - rah Vic - to - ri - a! — Wir sind be - freit, der Feind zer -

da! Von Fern und Nah ertönt Hur - rah Vic - to - ri - a! — Wir sind be - freit, der Feind zer -

da! Von Fern und Nah ertönt Hur - rah Vic - to - ri - a! — Wir sind be - freit, der Feind zer -

streut, — der uns be - drängt, entflohen schon weit! — Der Sieg ist da! Von Fern und

streut, — der uns be - drängt, entflohen schon weit! — Der Sieg ist da! Von Fern und

streut, — der uns be - drängt, entflohen schon weit! — Der Sieg ist da! Von Fern und



Nah er-tönt hur-rah Vic-to-ri-a! Wenn in Ju-bel-chören  
 Nah er-tönt hur-rah Vic-to-ri-a!  
 Nah er-tönt hur-rah Vic-to-ri-a!

wir die Hel-den Eh-ren, feh-le beim Empfang nicht Frau-en-ge-sang.

Wäh-rend sanf-te Wei-sen Ruh-mes-tha-ten prei-sen strahlt aus al-ler

Bli-cken Ent-zü-cken, drum wenn in Ju-bel-chören wir die Hel-den Eh-ren

feh-le beim Empfang nicht Frau-en-ge-sang, wenn so sanf-te Wei-sen

Rhu - mes - thaten preisen strahlt je - der Blick!  
Ge - bro - chen ist nun

Eng - lands Macht. Ju - heis - sa das war brav ge - macht!  
Ja, ja wir ken - nen sol - che

Ja, nun ist's vor - bei mit England's  
Ja, nun ist's vor - bei mit England's

Schlacht, wir ha - ben oft sie mit ge - macht! Sol - che

Macht, das war brav ge - macht, war brav ge - macht, brav ge - macht! Wir sind be -  
Macht, das war brav ge - macht, war brav ge - macht, brav ge - macht! Wir sind be -

Schlacht ha - ben oft sie mit ge - macht! Wir sind be -

freit, der Feind zer - streut, — der uns be - dräut, entfloß schon weit. — Der Sieg ist  
 freit, der Feind zer - streut, — der uns be - dräut, entfloß schon weit. — Der Sieg ist  
 freit, der Feind zer - streut, — der uns be - dräut, entfloß schon weit. — Der Sieg ist

da von Fern und Nah er - tönt Hur - rah Vic - to - ri - a! Ja, der Sieg ist da Vic - to - ri -  
 da von Fern und Nah er - tönt Hur - rah Vic - to - ri - a! Ja, der Sieg ist da Vic - to - ri -  
 da von Fern und Nah er - tönt Hur - rah Vic - to - ri - a! Ja, der Sieg ist da Vic - to - ri -

a! Ja, der Sieg ist da, Vic - to - ri - a!  
 a! Ja, der Sieg ist da - Vic - to - ri - a!  
 a! Ja, der Sieg ist da, Vic - to - ri - a!

N<sup>o</sup> 15. Sextett.*Marschtempo.*

MIRABOL.

Soleh' ein

PIANO.

*f* *p*

M. Hei - den - ruhm ist erb - lich strahlt von Kind auf Kin - des - kind; al - le

M. wer - den wir un - sterb - lich, wie wir hier bei - sam - men sind. Er er -

M. stieg des Ruh - mes Stü - fen und wir Al - le stei - gen nach, im - mer

M. *rallent.*  
hö - her, im - mer wei - ter, nur nicht ängstlich, nur nicht schwach.

*rallent.*

SERAF.  
SYBIL.

Hipp, hipp hur - rah! Vic - to - ri - a in der Fa - mi - lie

GANDIDA.

Hipp, hipp hur - rah! Vic - to - ri - a in der Fa - mi - lie

DEOD.  
NARZISSO.

Hipp, hipp hur - rah! Vic - to - ri - a in der Fa - mi - lie

M.  
Hipp, hipp hur - rah! Vic - to - ri - a in der Fa - mi - lie

Se.  
Sopr.  
bleibt die Glo - ri - a hipp, hipp hur - rah! Vic - to - ri - a

C.  
bleibt die Glo - ri - a hipp, hipp hur - rah! Vic - to - ri - a

D.  
N.  
bleibt die Glo - ri - a hipp, hipp hur - rah! Vic - to - ri - a

M.  
bleibt die Glo - ri - a hipp, hipp hur - rah! Vic - to - ri - a

Se.  
Sopr.  
in der Fa - mi - lie bleibt die Glo - ri - a!

C.  
in der Fa - mi - lie bleibt die Glo - ri - a!

D.  
N.  
in der Fa - mi - lie bleibt die Glo - ri - a!

M.  
in der Fa - mi - lie bleibt die Glo - ri - a!

## MIRAB.

Kin - der ich bin ü - ber wäl - rigt, dass ich kaum mich fas - sen kann!  
 Wun - der - sa - me Helden sa - gen ma - chen uns' - re Thia - ten kund,

In ge - hob - ner Stü - mung fühl' ich - dass auch ich ein gros - ser  
 Und in zahl - los vie - len Stro - fen preist uns All' des Vol - kes

CAND.

Mann! Gros - se Männer sind wir Al - le Al - le ohne Unter - schied, weil in  
 Mund. Ja man preiset und be - wundert, wernur nahe steh - dem Haus, und ein

SYBIL.

solch' besond - rem Fal - le man auf das Geschlecht nicht sieht. Clio mit der Schiefer - tafel hält den  
 künf - ti - ges Jahr - hundert haut viel - leicht mus - säm - tlich aus. Mütter he - ben ih - re Kin - der in die

SERAF.

Griffel und ge - nau schreibtsie zu dem Natio - na - le auch den Namen seiner Frau! Auch die  
 Hö - r - und ru - fen: Seht! Seht, dort geht er, seht, dort köm - er, seht, das ist er dort steht! Jedes

Se  
Schwä-gerin, der Schwager wird berühmt und weiss nicht wie die ent-fern-ten Verwandtschaft komst selbst  
Stück von einem Anzugeinst hi-storisch werden muss, dieser Rockkontins Mu-se - um, die-ser

Se  
indie Biogra-fie. Komt selbst indie Biogra-fie, komtselbst indie Biogra-fie. Ja, der  
Hut in Spi-ri-tus. Die-ser Hut in Spi-ri-tus, die-ser Hut in Spi-ri-tus!

SYBIL.  
Komt selbst indie Biogra-fie, komtselbst indie Biogra-fie. Ja, der  
Die-ser Hut in Spi-ri-tus, die-ser Hut in Spi-ri-tus!

CAND.  
Komt selbst indie Biogra-fie, komtselbst indie Biogra-fie. Ja, der  
Die-ser Hut in Spi-ri-tus, die-ser Hut in Spi-ri-tus!

DEOD.  
Komt selbst indie Biogra-fie, komtselbst indie Biogra-fie. Ja, der  
Die-ser Hut in Spi-ri-tus, die-ser Hut in Spi-ri-tus!

NARC.  
Komt selbst indie Biogra-fie, komtselbst indie Biogra-fie. Ja, der  
Die-ser Hut in Spi-ri-tus, die-ser Hut in Spi-ri-tus!

MIRAB.  
Komt selbst indie Biogra-fie, komtselbst indie Biogra-fie. Ja, der  
Die-ser Hut in Spi-ri-tus, die-ser Hut in Spi-ri-tus!

Se.  
Sy.  
C.  
D.  
N.  
M.  
Hel-den-ruhm ist erb-lich, strahlt auf Kind und Kin-des-kind, Al-le wer-den wir un-  
Hel-den-ruhm ist erb-lich, strahlt auf Kind und Kin-des-kind, Al-le wer-den wir un-  
Hel-den-ruhm ist erb-lich, strahlt auf Kind und Kin-des-kind, Al-le wer-den wir un-  
Hel-den-ruhm ist erb-lich, strahlt auf Kind und Kin-des-kind, Al-le wer-den wir un-

S<sup>r</sup>.  
 S<sup>y</sup>.  
 C.  
 D.  
 N.  
 M.

sterblich wie wir da beisammen sind. Er er-stieg des Ruhmes Lei-ter und wir Al-le steigen

sterblich wie wir da beisammen sind. Er er-stieg des Ruhmes Lei-ter und wir Al-le steigen

sterblich wie wir da beisammen sind. Er er-stieg des Ruhmes Lei-ter und wir Al-le steigen

sterblich wie wir da beisammen sind. Er er-stieg des Ruhmes Lei-ter und wir Al-le steigen

S<sup>r</sup>.  
 S<sup>y</sup>.  
 C.  
 D.  
 N.  
 M.

nach, immer hö-her, immer wei-ter, nur nicht ängstlich nur nicht schwer! — Hipp-hipp hur-

nach, immer hö-her, immer wei-ter, nur nicht ängstlich nur nicht schwer! — Hipp-hipp hur-

nach, immer hö-her, immer wei-ter, nur nicht ängstlich nur nicht schwer! —

nach, immer hö-her, immer wei-ter, nur nicht ängstlich nur nicht schwer! —

S<sup>r</sup>.  
 S<sup>y</sup>.  
 C.  
 D.  
 N.  
 M.

rah! — Vie - to - ri - a — in der Fa - mi - lie bleibt die Glo - ri - a! —

rah! — Vie - to - ri - a — in der Fa - mi - lie bleibt die Glo - ri - a! —

Hipp, hipp hur - rah! Vie - to - ri - a — in der Fa - mi - lie bleibt die Glo - ri - a! —

Hipp, hipp hur - rah! Vie - to - ri - a — in der Fa - mi - lie bleibt die Glo - ri - a! —



Se.  
Sy.  
C.  
D.  
N.  
M.

Hipp, hipp hur - rah! Vic - to - ri - a in der Fa - mi - lie bleibt die

Hipp, hipp hur - rah! Vic - to - ri - a in der Fa - mi - lie bleibt die

Hipp, hipp hur - rah! Vic - to - ri - a in der Fa - mi - lie bleibt die

Hipp, hipp hur - rah! Vic - to - ri - a in der Fa - mi - lie bleibt die

Se.  
Sy.  
C.  
D.  
N.  
M.

Glo - ri - a!

Glo - ri - a!

Glo - ri - a!

Glo - ri - a!

Se.  
Sy.  
C.  
D.  
N.  
M.

a!

a!

a!

a!

## Nº 16. Walzer.

PUNTO.

PIANO.

„Stark sind

—nur wir Män - ner, — doch die Wei - ber — zart und schwach — so ver - si - chern al - le

*pp*

Ped. Ped.

Ken - ner — und die An - dern — reden's nach. — Doch möcht'gern ich

fra - gen: — Wenn so schwach ist — das Ge - schlecht, — warum kann's so — viel ver -

tra - gen. — was den stärk - sten Mann um - brücht? — Frei muss ich's gestehn, hab's

— mit Be-wund'- rung oft ge-sch'n; was — Unser - eins nie bringt zu Stand, das geht den

Frau ganz leicht von der Hand! — Eng' im Pan-zer-mieder geschnürt die Glieder. Schleppen

tra - gen, schwer sich plagen, grad' wie der Sträfling mit sei-ner Ket - te, das heisst: Grand Toi-

let - te! Massen fal - scher Haa-re, oft schwerste Wa - re, Kä - me. Na - deln — da - zu

radeln sie gern in solch einen Schuh nen sol - chen Fuss, nur fest, — es geht schon, es muss, — es muss!

*rallent.*

*f a tempo.* *p* *pp* *mf*

Stark sind nur wir Män - ner, doch die Wei - ber sind so schwach! So ver - si - chern al - le

*f a tempo.* *mf*

Ped. \* Ped. \* Ped. \*

Ken - ner und die An - dern beten's nach! Doch Eins muss ich sa - gen - wenn auch

schwach ist das Ge - schlecht, viel kann's ver - tragen was Keiner von uns fer - tig brächt!

*f*

Stets die Bli - ckespazie - ren füh -

*p*

ren, sich voll An - muth dreh'n, oft auch mit Zeh'n möglichst zugleich koket - tirt hier dem Ei - nen

ni-cken „Ja“ — dort dem Andern wi-ken „Nein“ — und doch immer wahr den Schein, dass

mus wohl sehr an stren-gend sein! — Und nie - mals stär - ker sind die Frau'n als

wenn der Schwäche sie vertrau'n! Krampf, o Gott, Mi-grü - ne, furchtbare Macht hat

solch ei - ne See - ne! Ein Ohnmachtsfall - das Ant - litzbleich ein Ar - se - nal an

Waf - fen reich! Dann erst Thränen - lauf! - Starkes Geschlecht, da kommst du nicht

auf! — Drum drum sag' ich im Ver- trau'n: —

*rall. f a tempo.*

— Dass wir stä - ker — als die Frau - en! — Mau von Ju - gend auf uns lehrt: — 'Sist ja

*rall. p a tempo. pp*

Ped. \* Ped. \* Ped. \*

mög - lich — aber täg - lich man das Ge - gen - theil er - fährt: — Zwei - fel

— muss ich wa - gen — ob so schwach sei — dies Ge - schlecht, viel kann ich ver - fragen was

Keiner von uns fer - tig brücht!

*ff*

*Marschtempo.*

Piano introduction in G major, 2/4 time, marked *Marschtempo* and *p*. The music features a rhythmic melody in the right hand and a supporting bass line in the left hand.

O  
H  
O  
R.

Vocal and piano accompaniment for the first vocal entry. The vocal line is in G major, 2/4 time, with lyrics: "Wir sind be - freit, der Feind zer - streut, der uns be -". The piano accompaniment is in G major, 2/4 time, marked *f*.

Vocal and piano accompaniment for the second vocal entry. The vocal line is in G major, 2/4 time, with lyrics: "dräut, entflohen schon weit! Der Sieg ist da! Von Fern und Nah ertönt Hur - rah, Vie - to - ri -". The piano accompaniment is in G major, 2/4 time.

Vocal and piano accompaniment for the third vocal entry. The vocal line is in G major, 2/4 time, with lyrics: "a! Wir sind be - freit, der Feind zer - streut, der uns be - dräut, entflohen schon". The piano accompaniment is in G major, 2/4 time.

weit! Der Sieg ist da! Von Fern und Nah ertönt Hur-rah Victo-ri-a!

weit! Der Sieg ist da! Von Fern und Nah ertönt Hur-rah Victo-ri-a!

weit! Der Sieg ist da! Von Fern und Nah ertönt Hur-rah Victo-ri-a!

S. Klingt es in den Lüf-ten? Don-ner's aus den Klüf-ten? Rauscht es nicht vom Klip-pen-

S. rand dort am Strand? Jauch-zend von den Hö-hen tönt's mit Stur-mes-we-hen

S. Seht vom Feind be-freit un-ser Land! Nun klingt es in den Lüf-ten

T. Horch, wie das

B. Horch, wie das



CAND. Jetzt köm't er! Heil dem Her-zog.

DEADADO. Jetzt köm't er! Heil dem Her-zog.

NARCISSO.

MIRAB. Jetzt köm't er! Heil dem Her-zog.

Jetzt köm't er! Die Freude ist col-ossal!

Don - nerts aus den Klüften. Rauscht es nicht von Klippen-rand dort am Strand Jauchzend von den Höhen

klings wie das rauscht dort vom Strand von den Hö-hentönt's wie

klings wie das rauscht dort vom Strand von den Hö-hentönt's wie

dem Vi - ce - ad - mi - ral. Was sieht er?

dem Vi - ce - ad - mi - ral. Was sieht er?

dem Vi - ce - ad - mi - ral.

Was sieht er? Das ist ein Scandal! Der

ton's mit Sturmeswehen frei das Land. Was sieht er?

Stur - mes - we - hen frei das Land. Was sieht er?

Stur - mes - we - hen frei das Land. Was sieht er?

M. SERAF.  
 Herzog, die-se Her-zogin sagt mir, ob ich betrunken bin? Was soll das heißen?  
 CAND.  
 Was soll das

C. SYBILL. MIRAB. SERAF. SYBILL.  
 heißen? Das ist ja! Nun freilich! Der Matro-se abscheulich!

CAND. DEOD. NARC. SERAF. SYBILL. MIRAB.  
 Als Her-zog? Un-begreiflich! Er als Her-zog? Noch immer zweifl'ich

SERAF. SYBILL.  
 CAND. Hör'n wir doch!  
 Hör'n wir doch!  
 M. geht die Ko-mö-die wei-ter noch? Hör'n wir doch! Hör'n wir doch!  
 Hör'n wir doch!  
 Hör'n wir doch!  
 Hör'n wir doch!

HENRI.

Der Anschlag unsrer Feinde ist misslungen und ihre Flotteschon auf hohem

Musical notation for Henri's first system, including vocal line and piano accompaniment.

H

Meer; weithin zerstreut, vernichtet und bezwungen, keinföndlich Segel in der Nähe

Musical notation for Henri's second system, including vocal line and piano accompaniment.

H

Meer! Cadix ist frei vorüber die Gefahr! Dank dieser tapfren Helden-

Musical notation for Henri's third system, including vocal line and piano accompaniment.

GILDA. SERAF.

E. vi va die se tapf're Hel-den-schaar.

SYBILL. CAND.

Cadix ist frei vorüber die Gefahr! Dank der tapf're Hel-den-schaar.

H

schaar. E. vi va die se tapf're Hel-den-schaar.

DEOD. NARCISSO.

Cadix ist frei vorüber die Gefahr! Dank der tapf're Hel-den-schaar. Das geht nicht

MIRAB.

Cadix ist frei vorüber die Gefahr! Dank der tapf're Hel-den-schaar.

Cadix ist frei vorüber die Gefahr! Dank der tapf're Hel-den-schaar.

Cadix ist frei vorüber die Gefahr! Dank der tapf're Hel-den-schaar.

C  
H  
O  
R.

Musical notation for the chorus, including vocal line and piano accompaniment.

*Poco meno mosso.*

M.  *län - ger so fort! Jetzt hit' auch ich um's Wort! Denn Klar - heit er - heischt die Si - tu - a - ti -*

M.  *on, wo ist mein Schwiegersohn?*  
 CAND. *col Sopr. II.* Wo ist er der Schwiegersohn? Wo  
 DEOD. u. NARC. *col Tenor II.* Wo ist er der Schwiegersohn? Wo  
 Wo ist er der Schwiegersohn? Wo

*HENRI.*  
 Sie wünschen ihn zu seh'n?  
 ist der Schwieger - sohn?  
 ist der Schwieger - sohn?  
 ist der Schwieger - sohn?  
*p*

PUNTO.

H. Daskantsogleichgeschel'n! Pun.to.mein Braver, komru' her! Da

MIRAB.

P. Der, was muss ich seh'n?  
bin ich bitte sehr! Ja ich! Un-ter Munnern kann man's ja ge-

SYBILL. SERAF. CAND.  
Weh mir! Wie der? Wie der?

P. steh'n! Wie der? Wie der?

MIRAB. DEOD. NARC.

PUNTO. MIRIB. PUNTO.

Ja, der! Ich for-de-re Er-klärung! Da habn wir die Be-

Wie der?  
Wie der?  
Wie der?

Moderato.

P

scheerung! Ich binschuldlos meiner Seel! Es war ein Ad-mirals-be-fehl. mir ist es

*p*

*pp*

P

selberrecht fa-fal, dass ich nicht Vi-oad-mi-ral! Ich an ei-nen Knecht gekettet! Nein, die

SYBILL. CAND.

C

*Allegretto.*

Lieb hat Sie ge-ret-tet! Den Al-caden, den No-tar stellte dar mein Zwillings-

C

DEOD. NARC.

paar! Bei den Trauungsakt fun-gir-te kein Al-ca-de, kein No-tar, dass die-ser

D. N.

DEOD.

Spass zum Guten führ-te, danken Sie mir uns für wahr! Ich No-tar NARC. Beide

End ich Al-ca-de! Beide

D  
N

Alles sei verziehen Euch  
HENRL.  
hof-fen wir auf Gna - de für den gutgemeinten Streich! Alles sei verziehen Euch  
PUNTO  
hof-fen wir auf Gna - de für den gutgemeinten Streich! So kann ich

P

CAND. (zu Sybill. u. Seraf.)  
un - be - weibt nach Hau - se geh'n? Neh - men Sie die Bei - den - un - be -

C

PUNTO.  
sel'n! Aus dem Elimann ward ein Jung - ge - sell ja im Krieg. — a - vancirt man

P

*Marschtempo.*  
CAND. (kokett nach Puntó blinzelnd.)  
schnell! Wer weist ob der es nicht ein - mal noch

C

PUNTO.  
bringt zum Vi - ce - ad - mä - ral! Nein ich bleib le - dig auf den Schreck!

Glaub mir - ich bin

C. Backbord, Steuerbord, Hin - ter - deck! Er

D. Backbord, Steuerbord, Hin - ter - deck! Er

N. Backbord, Steuerbord, Hin - ter - deck! Er

*f* *ff* *p* *rit.*

Ped. \*

P Ken - ner. - ich ver - steh' mich - auf die Sach', - Auch der Stärk - ste - al - ler

wer - steht die - se Sach', Män -

ver - steht die - se Sach', Män -

ver - steht die - se Sach', Män -

*pp*

Ped. \*

P Män - ner - hat Mo - men - te - wo er schwach. - Drum still mit dem

ner selbst wer - den schwach Da

ner selbst wer - den schwach Da

ner selbst wer - den schwach Da



P

Prah-len: Schliesslich muss man dennoch frein Himm-lische  
 rum still ein-mal muss man frein Himm-lische  
 rum still ein-mal muss man frein Himm-lische  
 rum still ein-mal muss man frein Himm-lische

P

*Allegro vivo.*

Qua-len, euch braucht man um glücklich zu sein!  
 Qua-len, euch braucht man um glücklich zu sein!  
 Qua-len, euch braucht man um glücklich zu sein!  
 Qua-len, euch braucht man um glücklich zu sein!

*Ende der Operette.*